

Treffpunkte



Kladower Forum e.V.

www.kladower-forum.de

Frühjahr 2017



Foto: Rainer Nitsch

Kladower Forum e. V.

Vereinsanschrift: Kronweg 7, 14089 Berlin

GRUPPEN

Werkstatt Geschichte

Rainer Nitsch ☎ 3 65 55 10

Kunstfreunde

Helen Werner ☎ 33 93 66 73

Werkstatt Musik

Burkhard Weituschat ☎ 36 80 20 46
mail@weiconsult.de

Literatur

Andreas Kuhnow ☎ 35 13 94 49

Fotografie

Brigitte Schmidt - StV ☎ 3 65 34 97

Malen

Svetlana Stern ☎ 89 39 09 91

Modellbau

Friedrich Hintzsche ☎ 3 65 26 43

Handarbeiten

Hanne Ritter ☎ 24 32 48 82

Schönes Kladow

Wolfgang Kleßen ☎ 3 65 17 21

conversación en español

Anne Horn ☎ 25 04 75 68

English Conversation

S. Mukherjea-Nimmann ☎ 3 65 59 77

Französisch

Wolf-Rüdiger Kittel ☎ 3 65 14 13

Bridge

Andreas Haney ☎ 36 80 46 50

Lust auf Garten

S. Mukherjea Nimmann ☎ 3 65 59 77

Horst Pessel ☎ 3 65 35 24

Betreuung homepage

www.kladower-.forum.de ☎ 3 65 52 99

Manfred Reusch reusch-berlin@t-online.de

1. Vorsitzender

Rainer Nitsch ☎ 3 65 55 10
rainer.nitsch@onlinehome.de

2. Vorsitzender

Horst Pessel ☎ 3 65 35 24

Kassierer

Knut Wenzel ☎ 3 65 46 92

1. Schriftführerin/Pressesprecherin

Karin Witzke ☎ 8 32 56 17
k.a.witzke@kladower-forum.de

2. Schriftführer

Burkhard Weituschat ☎ 36 80 20 46

Fachausschuss Haus Kladower Forum

Josef Chlodek ☎ 3 65 32 48

Fachausschuss Programm

Achim Witzke kom. ☎ 8 32 56 17
k.a.witzke@kladower-forum.de

Fachausschuss Redaktion

Erika Pledt ☎ 3 65 54 89

Haus Kladower Forum

☎ 3 6509622

IMPRESSUM Treffpunkte

Kostenloses Mitteilungsheft des gemeinnützigen Vereins **Kladower Forum e. V.**

Auflage: 6500 Exemplare

Verantwortlich (ViSdP): Rainer Nitsch

Verteilung:

Brigitte Ahlfeldt ☎ 3 65 85 46

Helen Werner ☎ 33 93 66 73

Anzeigen-Info und Redaktionsanschrift:

Erika Pledt ☎ 3 65 54 89

Lönnrotweg 11 d, 14089 Berlin

erika.pledt@t-online.de

Redaktion:

Eike E. Baring, Jürgen von Borwitz, Monika Coenen, Horst Gottwald, Rainer Nitsch, Erika Pledt, Peter Schneider, Peter Streubel, Brigitte Weise

Textbearbeitung: Rainer Nitsch

Bildbearbeitung: Horst Gottwald

Layout und Druck: Druckerei Lauterberg

14669 Ketzin ☎ 033233/856-0

Bankverbindung: Deutsche Bank

IBAN: DE 55 100 700 240 109 161 000

Sonderkonto

Kladower Forum „750 Jahre Kladow“

IBAN: DE 28 100 700 240 109 161 001

Liebe Kladowerinnen und Kladower, liebe Freunde im Kladower Forum!

Mit Erscheinen dieser Treffpunkte-Ausgabe im Februar sind wir schon eine ganze Weile im Jubiläumsjahr Kladows. Die erste Erwähnung des Ortes vor 750 Jahren in der Form Clodow weist in die Zeit, in der die Besiedlung unserer Region durch eingewanderte Flamen, Niedersachsen, Franken noch nicht so lange zurück lag. Und die Spuren erschließen sich heute noch in der Struktur unseres Dorfes demjenigen, der offene Augen hat. Seitdem hat sich Kladow natürlich ständig gewandelt und verändert. Eine Vorstellung davon bietet die in diesem Heft angekündigte Ausstellung mit dem Titel „Kladow verändert sich – auf den Spuren des alten Kladow“ im Haus Kladower Forum.

Und das ist nur eine Veranstaltung von vielen, die dem Motto „750 Jahre Kladow“ gewidmet sind. Seit November 2014 tagte der Beirat zur Vorbereitung des Jubiläumsjahres unter der Koordinatorin Brigitte Ahlfeldt. Ihr gebührt großer Dank für ihr Engagement und ihre Beharrlichkeit, die Planungen vorwärts zu entwickeln. Die Federführung hat das Kladower Forum e. V. übernommen, Schirmherr ist der Bezirksbürgermeister von Spandau, Helmut Kleebank.

Das Titelbild dieses Heftes gibt das Bild vom Umschlag unserer Festschrift wieder, die ein Redaktionsteam entwickelt und geschrieben hat. Ich bin sicher, dass dieses über 200 Seiten starke Buch vertiefte Einblicke in die Veränderung unseres Dorfes im Laufe der Jahrhunderte gibt.

Was sind schon zwanzig Jahre angesichts des Alters unseres Ortes! Wenn wir an die

begrenzte Lebenszeit von uns denken, dann stellen sich auch zwanzig Jahre als beachtlich heraus. Vor allem, wenn sie die langjährige Mitgliedschaft im Kladower Forum e. V. dokumentieren. Auf unserer Weihnachtsfeier hatten wir die Überreichung der silbernen Ehrennadel für 20jährige Mitgliedschaft an Karl-Heinz Brinkmann, Uta Reusch, Brigitte Schmidt, Renate von Borwitz, Hanne Ritter und Gundula Fitzner vorgesehen. Wegen Erkrankung war das bei zwei Mitgliedern nicht möglich, das werden wir zu gegebener Zeit nachholen. Wir gratulieren den Jubilaren und freuen uns auch weiterhin auf gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Es gilt im Jahr 2017 noch ein besonderes Jubiläum zu feiern, das unseren Verein unmittelbar betrifft. Am 7.7.2007 haben wir mit einer Feierstunde die Fertigstellung der Sanierung und Restaurierung des alten Marzahnschen Bauernwohnhauses zum Haus Kladower Forum begehen können. Immerhin fünfzehn Jahre nach dem Beginn unserer Bemühungen um dieses Haus. Und

Treffpunkte

erscheinen im Jahr 2017 zum 15.02., 15.05., 15.08. und zum 15.11. Redaktionsschluss jeweils 6 Wochen früher. Abdruck, auch auszugsweise, erst nach Absprache mit der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder. Kürzungen eingereicher Manuskripte behält sich die Redaktion vor! Für die inhaltlichen Aussagen der Anzeigen sind wir nicht verantwortlich.

die Bilanz nach 10 Jahren kann sich wohl sehen lassen. Vielleicht ergibt sich Gelegenheit, einmal besonders auf die Geschichte des Hauses und die Einrichtung als Haus Kladower Forum einzugehen.

Es ist hier auch die Stelle, an der wir einen ganz herzlichen Dank an die Gruppe Handarbeiten mit ihrer Sprecherin Hanne Ritter richten wollen. Durch das Anbieten der in der Gruppe produzierten Strickwaren gegen eine Spende, z. B. auf dem Christkindmarkt, kommt jedes Mal ein Betrag zusammen, von dem wir zumindest unsere Standmiete bestreiten können. Diese Unterstützung ist nicht selbstverständlich.

Außerdem muss erwähnt werden, dass der von uns veranstaltete Büchermarkt im November insofern bemerkenswert war, als die Betreuungslisten für beide Tage zeitnah mit genügend Personen besetzt waren. Dazu passt auch, dass die Zahl der interessierten Besucher so groß war, dass wir durch den Verkauf der uns überlassenen Bücher eine relativ große Einnahme zugunsten des Erhalts des Hauses Kladower Forum erzielen konnten.

Wir freuen uns, wenn wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung unter dem Motto „750 Jahre Kladow“ sehen werden. In diesem Sinne wünschen wir Kladows Jubiläumsjahr 2017 einen guten Verlauf.



Hanne Ritter auf dem Christkindmarkt 2016

Foto: Rainer Nitsch

Rainer Nitsch, für den Vorstand des Kladower Forum e. V.

hermann
ELEKTRO

Tel. 365 46 13

**Meister- und Innungsbetrieb
seit 1967**

**Kundendienst | Komplett-Sanierung | Planung und Beratung | E-Check
Torantriebe | Sprechanlagen | Alarmanlagen | Rauchwarnmelder**

www.hermann elektro.de

Walter-Böttcher-Preis 2017

Am 31.12.2016 endete die Möglichkeit, beim Kladower Forum e. V. oder bei den Mitgliedern der Jury ihren Kandidaten für die Verleihung des vom Kladower Forum e. V. 1996 gestifteten Preises. Damit sollen Personen oder Institutionen ausgezeichnet werden, die sich durch bemerkenswerte Leistungen um Kladow verdient gemacht haben. Uns ist sicher allen bewusst, dass die Meinungen, was denn nun unter „bemerkenswerten Leistungen“ zu verstehen ist, sehr unterschiedlich ausfallen. Daher sieht ja die Stiftungssatzung vor, dass die Jury völlig frei und unabhängig ihre Entscheidung fällen kann. Sie ist weder vom Vorstand des Kladower Forum noch von Einflüssen aus der Bevölkerung Kladows abhängig.

Die eingereichten Kandidatenvorschläge sind für die Jury Anregungen zur Abwägung. Sie wird selbstverständlich auch ihre eigenen Vorstellungen in die Diskussion einbringen.

Der Vorstand des Kladower Forum nimmt von diesen Eingaben keine Kenntnis, sondern wartet die Entscheidung der Jury ab. Und diese ist ohne Wenn und Aber zu akzeptieren.

Nur das Ergebnis wird dem Vorstand des Kladower Forum e. V. bekannt gegeben. Daraufhin organisiert er die feierliche Verleihung am 27.10.2017 im evangelischen Gemeindehaus am Kladower Damm.

Die Auswahl des Laudators und die Art der künstlerischen Ehrengabe wird sich an der Leistung des Preisträgers für Kladow orientieren. Wir sind mit Ihnen gespannt, welche Entscheidung die Jury fällen wird. Ob wir das Geheimnis bereits in der nächsten Ausgabe der Treffpunkte, die am 15. Mai 2017 erscheinen wird, bereits lüften können, wissen wir noch nicht.

Für alle Entscheidungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Rainer Nitsch, für den Vorstand des Kladower Forum e. V.



KLADOWER HOF

Seit über 100 Jahren
in Kladow
im Familienbesitz

- Gutbürgerliche Küche
- Räume für Vereine und Festlichkeiten
- SKY (Großbildleinwand)

Im Zentrum von Kladow
Sakrower Landstraße 14-16
Telefon: 3 65 53 53

Werden Sie Mitglied im Kladower Forum e.V.



Kleintierpraxis Seeburg

Margareta Anna Haager
Schwerpunkt Dermatologie

Bei Haarausfall, Juckreiz, Leckreiz oder Ohrerkrankungen lieber zum Dermatologen!

⊗ Systematische Aufarbeitung von Hauterkrankungen mit Ausschluss der Differentialdiagnosen

⊗ Dermatologie auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand durch regelmäßige Fortbildungen

⊗ Erkennen von Sekundärinfektionen etc. durch Zytologien vor Ort

⊗ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Veterinärdermatologie und der European Society of Veterinary Dermatology

Reine Terminsprechzeiten

Mo, Di, Do, Fr 9 - 18 Uhr
Mi 9 - 15 Uhr

Offene Sprechzeiten

Mo - Fr 10 - 12 Uhr
Di, Do, Fr 15 - 17 Uhr
Neu Mo 15 - 20 Uhr

Engelsfelde 1a
14624 Dallgow OT Seeburg
Telefon 033201 50811
Telefax 033201 50812
www.kleintierpraxis-seeburg.de

Medizinisches Qi Gong und Meditation

Qi Gong gehört zu den Heilverfahren der Traditionellen Chinesischen Medizin - TCM. Qi Gong heißt, mit bestimmten Übungen das lebenswichtige Qi aufzunehmen, um die Gesundheit zu erhalten, Körperkräfte zu stärken, Krankheiten vorzubeugen und die körperliche und geistige Belastbarkeit bis ins hohe Alter zu erhalten.

Qi Gong ist unabhängig von Alter und Wissen leicht zu erlernen. Die Übungen unterstützen ganzheitlich die Gesundheit von

Körper, Geist und Seele

Seminare, Kurse & wöchentliche Übungsgruppen - Fortlaufend monatlicher Kursbeginn

Weitere Information:

Gabriele Schröder
Gößweinsteiner Gang 49 a
14089 Berlin

Tel. 030/369 91 914 / Fax 030/365 76 46

E-Mail: schroesie@01019freenet.de



Sheng Zhen - Berlin

Institut für Medizinisches Qi Gong und Meditation

Es ist so weit! Kladow feiert sein 750jähriges Bestehen

Das Jubiläumsjahr hat erfolgreich mit der Pressekonferenz am 11. Januar 2017 begonnen. Es waren Vertreter von 6 Presseorganen anwesend, die über die Jubiläumsplanung berichten werden. Frau Kotlinsky, Geschäftsführerin der Sportfreunde Kladow, hatte angeboten, die Veranstaltung für den Beirat zu organisieren und zu moderieren. Es wurde für jeden Pressevertreter eine Pressemappe in Druckform und auf einem Datenstick bereit gestellt, außerdem erhielten alle die frisch gedruckte Festschrift, den Infolyer, einen Button und mit einem Augenzwinkern ein I ♥ Kladow-Aufkleber, damit er sie an die Berichterstattung über unsere Aktivitäten erinnert.

In Redebeiträgen haben Frau Ahlfeldt über die Arbeit des Beirats, Herr Nitsch über

Entstehung und Inhalt der Festschrift, sowie die Rückführung des Venezianischen Brunnens von Schloss Brüningslinden nach Kladow referiert. Herr OTL Leonhardt machte auf die Aktivitäten und Veranstaltungen durch das Militärhistorische Museum auf dessen Gelände, sowie die Organisation des Festumzugs durch die Blücherkaserne aufmerksam. Der anschließenden Fragerunde folgte ein ungezwungenes Beisammensein bei Getränken und Imbiss, zu dem die Sportfreunde Kladow eingeladen haben.

Viele interessierte Kladower haben als Zuhörer an der Pressekonferenz und dem anschließenden Gedankenaustausch teilgenommen.

Wir danken der evangelischen Kirche Kladow für die Möglichkeit, die Konferenz



Presse und Publikum

Foto: Manfred Reusch

in ihrem Gemeindesaal veranstalten zu dürfen, im Kladower Forum wäre zu wenig Platz gewesen.

Nachdem der Beirat im Dezember ohne Sitzung kurz Luft holen konnte, ist jetzt die Umsetzung unserer Planungen in vollem Gange.

Seit Januar leuchtet der von der Gewerbe-gemeinschaft Havelbogen e.V. finanzierte Schriftzug **750-Jahre-Kladow** über dem Findling auf der Wiese am Haus Kladower Forum.

Leider kann der Ball trotz sorgfältiger Planung und zweimaligem Neustart, was Ort und Termin anbelangt, aus Kostengründen nicht stattfinden. Der Beirat und das Kladower Forum als Veranstalter bedauern außerordentlich, dass durch die mit Sicherheit realistischen Kostenangebote der Partner der Preis für die Eintrittskarten in eine

Höhe gestiegen wäre, die als nicht vermittelbar betrachtet wurde. Der ausdrückliche Dank von Kladower Forum und Beirat für die umfangreiche und sorgfältige Planung mit großem Zeitaufwand gilt Herrn Nest.

Nachdem unsere Flyer auf dem Christkindlmarkt alle verteilt worden waren, liegt jetzt die aktualisierte Ausgabe im Kladower Forum und in vielen Geschäften aus und ist auch hier schon mal abgedruckt.

Weil nicht alle Veranstaltungen im Jubiläumsjahr im offiziellen Veranstaltungskalender Platz gefunden haben, werde ich zusätzlich Termine unter der Überschrift **In Kladow ist was los** zusammen tragen und auf den Websites des Kladower Forum und des Beirats, in Schaukästen, Treffpunkten, Imchen, Landkurier, Heveller und Pressemitteilungen publik machen.

Die Planung für das **Fest auf dem Im-**



Auf dem Podium v.l.n.r. Oberstleutnant Leonhardt, Rainer Nitsch, Brigitte Ahlfeldt, Cindy Kotlinski

Foto: Manfred Reusch



gärtnererei



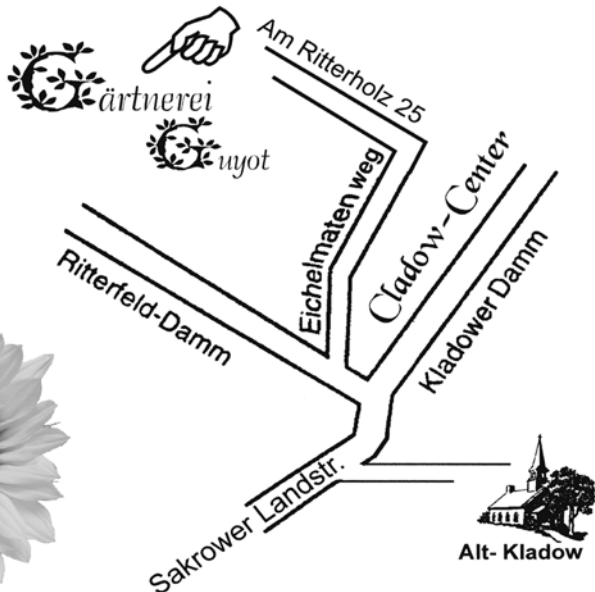
guyot

**Schnittblumen · Gestecke · Topfpflanzen
Präsente & Dekorationen**

Am Ritterholz 25
14089 Berlin-Kladow
Tel.: 030 / 365 45 76
Fax: 030 / 365 72 62
www.gaertnererei-guyot.de
E-mail: gaertnerereiguyot@t-online.de



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. Von 9.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr · Sonn- u. Feiertags von 10.00-12.00 Uhr



chenplatz ist in vollem Gange, die Genehmigung für die Nutzung der Grünfläche für Darstellungen zum Thema Mittelalter liegt vor. Anfragen und Bewerbung zur Teilnahme richten Sie bitte an vorstand@havelbogen.de, es liegen schon viele Reservierungsanträge vor. Anmeldebogen und Infos können bei www.havelbogen.de und <https://750jahre-kladow.de> herunter geladen werden.

Der **Festumzug** am 16. Juli 2017 wird um 14 Uhr an der Blücherkaserne starten und auf dem Imchenplatz enden. Die Anmeldegebühr beträgt 25 Euro, Anmeldeschluss ist der 30. April 2017. Anfragen zu Bedingungen und Einzelheiten der Teilnahme, z. B. mit einem Wagen, einer Kapelle oder einer Gruppe, richten Sie bitte an uwe6fischer@bundeswehr.org. Anmeldeformulare und Infos finden Sie auf <https://750jahre-kladow.de> zum Runterladen.

Aktiv teilnehmen heißt auch: vom Stra-

ßenrand den Teilnehmern zujubeln, also auf jeden Fall den Termin in den neuen Kalender eintragen.

Über den Fortschritt der Arbeiten bis zur Einweihung des Brunnens berichtet Herr Nitsch in diesem Heft der Treffpunkte ausführlich. Ebenso über die im Druck vorliegende Festschrift.

Wir alle engagieren uns ehrenamtlich. Trotzdem kosten unsere Vorhaben für das Jubiläumsjahr 2017 Geld. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit und Projekte für ein attraktives und erfolgreiches Jubiläumsjahr mit Ihrer Spende.

Kladower Forum e. V. - „750 Jahre Kladow“

IBAN: DE28 1007 0024 0109 1610 01

Das Kladower Forum e. V. wird Ihnen auf Wunsch eine abzugsfähige Spendenquittung ausstellen.

Brigitte Ahlfeldt, Koordination 750 Jahre Kladow 2017

German Wist

Installateurmeister

Gas-Sanitär-Heizung

Parnemannweg 29
14089 Berlin (Kladow)

www.firma-wist.de

In Berlin Kladow (Spandau) ansässiger Meisterbetrieb. Installateurmeister für Gas, Wasser, Sanitär und Klima. Eingetragener Innungsbetrieb.

Wir sind für Sie da:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Kundendienst | <input checked="" type="checkbox"/> Individuelle Planung & Beratung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Komplett-Sanierung | <input checked="" type="checkbox"/> Heizung & Sanitär |
| <input checked="" type="checkbox"/> Solaranlagen | <input checked="" type="checkbox"/> Wartung aller Heizungsanlagen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Notdienst | |





750 Jahre Kladow 2017

unter Federführung
des Kladower Forum e. V.

Veranstaltungskalender

Stand November 2016

Bitte beachten Sie die Aushänge in unseren Schaukästen!

11.+ 12.03. Samstag + Sonntag 11-18 Uhr	GROßER BÜCHERMARKT Im Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387	Kladower Forum e. V.
17.03. Vernissage Freitag 18 Uhr	AUSSTELLUNG 750 JAHRE KLADOW - KLADOW VERÄNDERT SICH Im Haus Kladower Forum Kladower Damm 387 Laufzeit bis 12.05.	Kladower Forum e. V. Werkstatt Geschichte
17.04. Montag 11 Uhr	25. OSTEREIERSTICH Wiese Ecke Sibeliusweg Imchenallee	Kladower Dorf Union e. V.
22.04. Samstag 14 Uhr	51. DORFGESCHICHTLICHE WANDERUNG Auf den Spuren des alten Kladow Treffpunkt: Haus Kladower Forum	Kladower Forum e. V. Werkstatt Geschichte
30.04. Sonntag 10 Uhr	FESTGOTTESDIENST In der Dorfkirche Kladow	Ev. Kirchen- gemeinde Kladow
04.05. Donnerstag	EINTRAGUNG IN DAS GOLDENE BUCH VON SPANDAU Festakt im großen Saal Rathaus Spandau	Bezirkbürger- meister von Spandau
06.05. Samstag 14 Uhr	FEIERLICHE EINWEIHUNG DES VENEZIANISCHEN LÖWENBRUNNENS Im Garten des Hauses Kladower Forum	Kladower Forum e. V.
22.05. Vernissage Montag 17 Uhr	UMGANG MIT VIELFALT Fotoausstellung der AG Digitale Naturfotografie in der Stadtebibliothek Kladow - Laufzeit bis 23.06.	Hans-Carossa- Gymnasium

Festschrift 750 Jahre Kladow

Pünktlich zur Pressekonferenz des Beirates zur Vorbereitung der Veranstaltungen in Kladows Jubiläumsjahr 2017 konnte die Festschrift vorgestellt werden. Vor über einem Jahr hatte sich ein Team zusammengefunden, das sich mit dem Leitmotto, der Struktur und der Verteilung der einzelnen Themenbereiche beschäftigte. Die Koordination übernahm Rainer Nitsch, zum Redaktionsteam gehörten darüber hinaus: Hartmann Baumgarten, Eckart Elsner, Hans-Jürgen Lödden, Peter Streubel und Renate Wenzel. Die Mitglieder der Redaktion übernahmen auch die Recherchen und das Schreiben der Artikel.

Gleichzeitig übernahmen sie aber auch die Verantwortung für die Gesamtkonzeption.

In unseren ersten Gesprächen wurde deutlich, dass wir nicht ins Fahrwasser der sonst so üblichen und gefälligen Festschriften geraten wollten. Wir waren der Ansicht, dass wir unserer Aufgabe am besten dadurch gerecht werden konnten, wenn wir als Leitthema „Kladow verändert sich“ wählten und alle Beiträge sich daran ausrichten ließen. Wenn wir uns die Entwicklung

Kladows in baulicher Hinsicht und unter Berücksichtigung der ständigen Anpassung der Infrastruktur vor Augen halten, dann wird sofort klar, dass die Folgen z. B. der rasanten Zunahme der Einwohnerzahl Kladow in besonderem Maße betreffen. Hier haben wir unseren Schwerpunkt gesetzt. Diese Konzeption hatte aber auch zur Folge, dass wir keine Beiträge mit bloßer Selbstdarstellung einzelner Institutionen aufgenommen haben.

Zu einer Festschrift zum Jubiläum unseres Ortes gehört natürlich auch die Abbildung der Originalurkunde und der übersetzte Wortlaut, in der Kladow in der Form „Clodow“ zum ersten Mal erwähnt wird. Eine „Kleine Zeitreise durch die Geschichte Kladows“ dokumentiert in Stichworten das zunächst langsame und dann das schnelle Wachstum mit allen Folgen unseres Dorfes. In Dialogform wird der Zustand mit der Besiedlung unserer Region vom Jahre 1267 geschildert und wie die Bewohner damals lebten.

An ausgewähltem historischem Kartenmaterial kann die Ausdehnung der Grenzen Kladows bis heute verfolgt werden.



Kladow im Jahre 1830, Gemälde von Carl Blechen, Ausschnitt Repro: Rainer Nitsch



KÜCHENSTUDIO

LOCHAU

40 Jahre



KÜCHEN

Inhaber: Klaus Stahn

EINBAUGERÄTE

Warum uns so viele empfehlen:

- Kostenloses Aufmaß und umfassende Beratung, auch bei Ihnen zu Hause.
- Detailliertes, übersichtliches Angebot per Planungs-Computer.
- Auf Wunsch Vermittlung von Wasser-, Gas-, Heizungs und Elektro-Installationen, Maler- und Fliesenarbeiten.
- Koordinierung aller Arbeiten mit Termin-Garantie.
- Perfekte Küchenmontage durch erfahrene Tischler.
- Die einhellige Meinung unserer Kunden: Hier kloppt einfach alles.

P kostenlose Parkmöglichkeit

WILHELMSTRASSE 3-4
13595 BERLIN-SPANDAU

KÜCHENKAUF
VERTRAUENSsache

www.kuechenstudiolochou.de

☎ 3 31 60 47



Küchenstudio Lochau - ein Markenküchenstudio, seit 40 Jahren inhabergeführt, bietet mit Miele ein Komplettprogramm mit Küchenmöbeln und Einbaugeräten von unvergleichbarer Qualität, erstklassiger Funktion und einem auf dem Markt einmaligen, formvollendeten System-Design.

Abgerundet wird das Ganze durch ein Service-Programm, das auch die Betreuung der Kunden nach dem Kauf beinhaltet.

Wichtig ist uns, den Spuren einiger heute nicht mehr auffindbarer Gebäude bzw. Einrichtungen nachzugehen, die aber genauso zur Geschichte des Ortes gehören wie z. B. unsere Dorfkirche. Dazu gehört das abgerissene Schloss Brüningslinden, die Kohlengruben am Kladower Damm oder auch die alte Bockwindmühle, die einmal am Ritterfelddamm stand.

Ein besonderes Kapitel verfolgt den schwierigen Weg der Rückführung des venezianischen Löwenbrunnens aus dem Innenhof des ehemaligen Schlosses Brüningslinden nach Kladow, der am 6. Mai 2017 feierlich eingeweiht werden wird.

Zu einer wahren Explosion der Einwohnerzahl kam es mit dem Bau des Fliegerhorstes Gatow 1935 und den zahlreichen Folgeeinrichtungen. Vieles, was noch heute zum unverwechselbaren Profil Kladows

Griechische Spezialitäten

ΣΥΡΤΑΚΙ
Seit 1995



Vorne und hinten großer Garten
mit Spielplatz

Sacrower Allee 50
14476 Groß Glienicke
Tel.: (033201) 3 1889

Mo geschlossen
Di bis So u. Feiertage ab 12.00 Uhr



Tischlerei Weidlich

Edle Hölzer mit schönen Oberflächen

*Individuelle Einzelanfertigungen
vom Tischler aus Kladow
mit der Werkstatt in Charlottenburg*

Tische | Badmöbel | Küchen | Einbauschränke | Büromöbel | Regale

Maserbirke • Zwetschge • Makassar-Ebenholz • Satin-Nußbaum • Tineo/Indischer Apfelbaum • Rosenholz • Olive

Kladow:

fon 365 09 370

Werkstatt

fon 500 14 117

fax 500 14 118

mobil 0171 45 55 980

Quedlinburger Strasse 15

10589 Berlin-Charlottenburg

mail@tischlerei-weidlich.de

www.tischlerei-weidlich.de

für Individualisten und Querdenker



Arensmeier Haustechnik GbR

Meisterbetrieb seit über 30 Jahren








Zentralheizung · Gas · Sanitär · Ölfeuerungsanlagen



365 39 91



0173 61 22 198 / 0171 425 75 67 · Ritterfelddamm 225 D · 14089 Berlin

-  Planung und Installation von Gas- und Ölheizungsanlagen
-  Wartungs- und Störungsdienst
-  Schornsteinsanierung
-  Sanitärarbeiten
-  Sprengwasserzählerinstallation und -wechsel
-  Verlegung der Fußbodenheizung
-  Sanierung und Modernisierung der Abwasserrohre inkl. Erdarbeiten u.v.m.

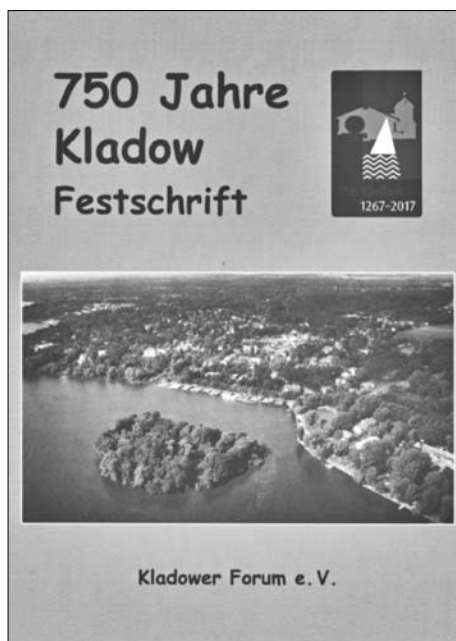
gerechnet werden kann, ist mit dieser Aktion verbunden.

Es folgen Beiträge, die sich beispielhaft der von uns gerade miterlebten, z. T. spektakulären und manchmal auch kontrovers diskutierten, Veränderungen annehmen. Dazu gehören u. a. die Unterbringung von Flüchtlingen, die Verkehrssituation, die Bemühungen um das ehemalige Lehn-schulzengut Neukladow. Hier kommt auch Pfarrer Martin Kusch zu Wort.

Exakte statistische Zahlen unseren Ort betreffend liefert der hierfür zuständige Fachmann Eckart Elsner, während Hagen Naß seine ganz persönliche Beziehung zu Kladow zum Ausdruck bringt. Das bisher feststehende Veranstaltungsprogramm dient zur Orientierung in unserem Jubiläumsjahr.

Die Festschrift erscheint unter der Herausgeberschaft des Kladower Forum e. V. in einer Auflage von 7.000 Exemplaren. Für das Layout und den Druck hat Frank Oberüber gesorgt. Dadurch, dass zahlreiche Gewerbetreibende sich bereit erklärt haben, in unserer Festschrift kostenpflichtig zu inserieren, können wir jedem Interessierten sein Exemplar kostenfrei zukommen lassen.

Dazu haben wir im Ort einige Depots eingerichtet, die Sie bitte unseren Anschlagtafeln entnehmen können. Außerdem erkennen Sie die Orte mit den Depots an einem entsprechenden Plakat. Fragen Sie dort nach unserer Festschrift. Sie können sie abholen, z. B. im Haus Kladower Forum während unserer ständigen Sprechstunden jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr, in der Havelland-Apotheke, Sakrower Landstr. 6, zu den üblichen Öffnungszeiten, im Militärhistorischen Museum, Am Flugplatz



Der Titel unserer Festschrift

Gatow 33, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, Sportfreunde Kladow, Gößweinsteiner Gang 53, von Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 16 bis 18 Uhr, in der Buchhandlung Kladow, Kladower Damm 386.

Wir bitten auch an dieser Stelle gerade wegen der kostenfreien Abgabe der Festschrift, die Aktionen im Jubiläumsjahr mit Ihrer Spende zu unterstützen:

Spendenkonto:

Kladower Forum „750 Jahre Kladow“
DE 28 100 700 240 109 161 001.

Wir als Redaktionsteam haben gemerkt, dass Kladow reich an Geschichte und reich an kreativer Einwohnerschaft ist. Davon können wir alle auch in Zukunft profitieren.

Rainer Nitsch



Dr. med. Astrid Kohl

Ärztin für Innere Medizin, Naturheilverfahren
Interdisziplinäre Schmerzmedizin M.Sc., Sinologin M.A.

Veranstaltungen 1. Quartal

Schmerz in der Chinesischen Medizin und im Qi gong

Dr. Astrid Kohl

Seminar mit praktischen Qi gong-Übungen für die Schmerztherapie
3.2.- 5.2.2017

Geführte Meditation

Herr Klaus Villwock, Biberach
10.3.2017 19.00- 20.30 Uhr

Leicht Abnehmen mit Köpfchen – mit Food-Coaching in eine schlanke Zukunft

Britta Müller, Ernährungscoach
Freitag 17.3.2017 17.00 - 19.00 Uhr
Unkostenbeitrag 10,00 Euro

Neuigkeiten

**Privatsprechstunde Prof. Gerhardt Schaller, München
Gynäkologe mit Schwerpunkt Brustkrebs - Onkobiogramm
Freitags – ca. einmal im Monat**

Nähere Informationen und Hinweise finden Sie auf der Webseite

www.dr-kohl.berlin

Dr. med. Astrid Kohl Reichsstr. 12 - 14052 Berlin

Tel: 030 339 79 130 - Fax: 030 339 79 188

praxis@dr-kohl.berlin



Haus Kladower Forum

Kladower Konzerte

Sooo, das mehr oder weniger Winterliche haben wir nun alle gemeinsam tapfer genossen oder ertragen. Musikalisch aromatisiert und gewürzt wurde der Winter von Jens Pokora mit seinem Gesang und seinen klug ausgewählten amüsanten Texten, von Christian Ugurel und seinem Trio, die aus Essen zu uns kamen und Corinna Reich mit ihrem Trio.

Das **Winterfest der Stimmen** am 25. Februar muss dieses Jahr leider **ausfallen**, weil der Festsaal im Ernst-Hoppe-Haus von Vivantes umgebaut wird und zwischen den

Zementsäcken und Elektrokabelrollen ist es ja nicht so gemütlich.

Aber wir haben ja Aussicht auf den Frühling und der beginnt bei uns gleich mit dem **Trio „Zur Schönen Aussicht“**. Mit traumwandlerischer Sicherheit bringen die drei Herren gewagt und verspielt ihren fettem Trio-Sound. „Dabei geht es – vergleichbar mit einem Fahrradkurier in der Rush Hour – mit rasant wechselnden Tempi und überraschender Dynamik über Schleichwege, Panorama-Promenaden und Parcours“, so schreiben es andere über das Trio. Als

BücherBücherBücher

Großer Büchermarkt

im Haus Kladower Forum, Kladower Damm

387, 14089 Berlin

11-18 Uhr

Samstag 11.03. und Sonntag 12.03.2017



Das Buch von neuwertig bis gebraucht.
Krimis, Romane, Sachbücher, Reisen,
Kochbücher, Kinderbücher, Bildbände,
Klassiker u. v. a.



Kladower Forum e.V.



. . . Ausgezeichnete Fleischqualität für den guten Geschmack . . .

Wir verwenden sorgfältig ausgewähltes Fleisch aus artgerechter Tierhaltung und Biofleisch mit Herkunftsgarantie. Wir stellen über 60% der Wurstwaren selbst her, mit viel Liebe und ohne künstliche Zusatzstoffe. Bei uns finden Sie nur beste Qualität in großer Vielfalt und Originalität, regionale und internationale Spezialitäten und vieles mehr.

*Genießen Sie etwas ganz Besonderes:
Wild- und Geflügel-Spezialitäten, Köstlichkeiten vom
Galloway Rind oder Blonde d'Aquitaine!*

Ralf Schacht . Berlin Kladow . Sakrower Landstraße 3 . Tel./Fax: 030 - 365 37 33

Kompetenz in Raum und Farbe

Malermeisterbetrieb

Alexander Kranz GmbH

Privatstr. 41

14089 Berlin

Tel. 030 335 07 119

oder

Mobil 0178 335 66 45

■ sämtliche Malerarbeiten

■ Fußbodenbeläge

■ Fassadengestaltung

■ Wärmedämmverbundsysteme

Zuhörer staunt man und wird mitgerissen in eine Klangwelt voller Kuriositäten. Zur Entspannung nach alpinem Auf und Ab kreierte das Trio immer wieder meditative Oasen der Besinnung und Erdung. Also: „Hinhören lohnt sich!“

Die drei Herren (Paul Berberich – Saxophon; Joachim Wespel - Gitarre, Komposition; Florian Lauer – Schlagzeug) hören Sie Sonnabend, **25. März 2017, 17 Uhr, Haus Kladower Forum**, Kladower Damm 387.

Im April besuchen uns wieder die Musiker aus Dresden und mit dabei Rene Bornstein am Kontrabass! **Das Trio „Lammel | Lauer | Bornstein“** präsentiert eine facettenreiche Musik zwischen Jazz und Klassik, mit kleinen Exkursionen Richtung Pop. Das Schöne bei diesem Trio ist, wie sich hier drei sehr unterschiedlichen Musiker, deren persönliche Geschichte und musikalischen Vorlieben erkennbar sind, gegenseitig bereichern. Ihre Preise (Europäischen Nachwuchs-Jazzpreis Burghausen; Krokus Jazzpreis Jelenia Gora; Internationaler Jazzpreis Avignon; AES Conventions in Paris) werden sich die drei schon ordentlich verdient haben!

Das schreibt die Zeitschrift Jazz-Podium:



Zoe

Grafik von Silke Thal

„Das ist hohe Piano-Trio-Kunst, die auch den internationalen Vergleich nicht zu scheuen braucht.“

Dagegen haben wir hier in Kladow nichts einzuwenden! Andreas Lammel am Piano, René Bornstein am Kontrabass und Florian Lauer am Schlagzeug.

Sonnabend, **29. April 2017, 17 Uhr, Haus Kladower Forum**, Kladower Damm 387.

Es müssen ja nicht immer Musiker aus Essen oder Dresden sein, es geht ja auch Leipzig! Auch dort gibt es selbstverständlich eine sehr lebendige Musikszene! Im Mai

Life-Coaching & Potenzialentwicklung **annett geppert**

Es braucht oft nur kleine Schritte zur Veränderung!

Was bewegt Sie?

Mit Coaching finden Sie schneller Klarheit für viele Lebensthemen

Berufswahl und Zukunftsplanung
Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Bewältigung von Stress in jeder Lebenslage
Konfliktlösungen in Beruf oder Partnerschaft
zur Personalentwicklung für Unternehmen

**Neu: Coaching-Café für Work-Life-Balance
mittwochs 19 Uhr in Groß Glienicke**



www.annettgeppert.de

Dipl.-Kffr. A. Geppert · Ritterfelddamm 177A · 14089 Berlin · Termine unter: 0171-9741 293

besucht uns von dort der **Pianist Florian Kästner**, ein Musiker der von sich sagt, dass er einen „obsessiven musikalischen Spieltrieb“ habe. Sooo soll es ja auch sein. Und nichts ist für ein Publikum schöner als Musiker mit Spielfreude!

Er kommt mit der **Sängerin Luise Kunst** und sie spielen neben eigenen Songs **Lieder von Bertolt Brecht und Kurt Weill**.

Sonntag, 14. Mai 2017, 17 Uhr, **Gemeindehaus der ev. Kirche Kladow**, Kladower Damm 369.

Und jetzt schon mal die Vorankündigung für ein größeres Ereignis:

Festkonzert zum 750-jährigen Bestehen Kladows.

Sonnabend 17. Juni 2017, 19 Uhr, Militärhistorisches Museum Flugplatz Berlin-Gatow, Hangar 7, Eingang: Am Flugplatz Gatow 33.

Heinz Radzischewski dirigiert mit dem

Abonnementorchester des DSO von **Antonín Dvořák**

- Konzert für Violoncello und Orchester h-Moll und die
- Symphonie Nr. 9 e-moll „Aus der neuen Welt“

Die **Solistin** ist dieses Jahr **Nadja Reich** (Violoncello).

Der **Eintritt** ist wie immer **frei, aber** Anmeldung beim Militärhistorischen Museum erbeten **ab 10. April 2017**.

Mail: info@mhm-gatow.de

Tel.: 030 / 36 87-2601.

Mit diesen Aussichten müssten wir eigentlich gut in den Frühling kommen. Und wenn die Zeichnung Sie neugierig macht, schauen Sie mal bei unserer Kladower Künstlerin Silke Thal in die Website (<http://bilderart.com>) rein.

Wir sehen uns!

Burkhard Weituschat



Neumann Immobilien



**Haus verkaufen UND
weiterhin Wohnen in Kladow?**

**Hausverkauf und Wohnungsanmietung durch uns
- Alles aus einer Hand -**

Kostenlose Beratung und Marktwerteinschätzung

Kindlebenstraße 27 · 14089 Berlin

Mobil: 0152 - 310 66 173

Telefon: (030) 36 80 22 78

Inh. Dipl.-Ing. Barbara Neumann

E-Mail: info@neumann-immo.berlin

www.neumann-immo.berlin



Werkstatt

Geschichte

Der Löwenbrunnen von Schloss Brüningslinden

Wenn Sie über den Gartenzaun, der unser Haus Kladower Forum umgibt, blicken, dann sehen Sie, dass nach der Anlegung des Brunnenfundaments und der Aufmauerung des Sockels, nun auch die Verkleidung mit Muschelsandsteinplatten erfolgt ist und die Deckplatten aufgelegt wurden. Diese Arbeiten einschließlich der Rohrverbindung mit dem Keller sind von der Kladower Baufirma Pagel ausgeführt worden.

In den nächsten Wochen wird der Platz rings um den Sockel gepflastert und drei Bodenstrahler werden zum Beleuchten des Brunnens angebracht. Wenn dann noch die Überwachungskamera von der Hausecke auf den Brunnen ausgerichtet worden ist, dann sind alle Außenarbeiten zunächst abgeschlossen.

Im Haus selbst hat der Restaurator Lutz Dölle mit der Restaurierung der Einzelteile begonnen. Das wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Gleichzeitig haben wir zwei Pumpen gekauft, die der Wasserver- und -entsorgung dienen werden. Die Auszubildenden des Rot-Kreuz-Instituts sind dabei, für uns maßgerecht eine stählerne



Das Fundament ist gelegt, der Sockel aufgemauert

Foto: Rainer Nitsch

Bodenwanne herzustellen, die im Keller untergebracht werden wird. Ebenfalls in diesen Wochen erfolgen die notwendigen Installationsarbeiten für die Wasser- und Stromleitungen.

Bevor wir mit der Errichtung des Löwenbrunnens auf dem vorbereiteten Sockel beginnen, werden wir ein Zelt errichten, nicht nur, um gegen jedwedes Wetter gefeit zu sein, sondern auch, um erst dann den Blick auf den fertigen Brunnen freizugeben, wenn er dann am 6. Mai 2017 feierlich eingeweiht wird.

Vogel - Elektroinstallation

Ihr Fachbetrieb in Kladow seit 65 Jahren

VATTENFALL-, E.ON edis-Konzession / Beratung und Angebot kostenlos!
E-Check und Baustromanlagen

Kreuzwaldstr. 18
14089 Berlin-Kladow

Tel: 365 52 62

Es ist ein gutes Gefühl zu erleben, dass unsere Rückführungsaktion des venezianischen Löwenbrunnens, der einst im Innenhof des Kladower Schlosses Brüningslinden stand, auf großes Interesse und auf die einhellige Zustimmung der Kladower Einwohner trifft. Diese Tatsache und die erhoffte Spendenfreudigkeit der Kladower hat uns erst ermutigt, diese aufwändige Aktion in Angriff zu nehmen und durchzuführen.

Natürlich laufen die entsprechenden Rechnungen so nach und nach zur sofortigen Bezahlung bei uns ein, wenn die Handwerker ihre Aufträge erfüllt haben. Wir sind also auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Auf Anforderung stellen wir Ihnen gerne eine abzugsfähige Spendenquittung aus.



Der Sockel ist verkleidet, die Deckplatten sind aufgelegt Foto: Rainer Nitsch

Sonderkonto:
Kladower Forum e. V. 750 Jahre Kladow
IBAN DE28 1007 0024 0109 1610 01
Rainer Nitsch

haar'genau



Ihr Friseur

Wir freuen uns auf Sie!

Tel.: 030-36 80 82 36

Öffnungszeiten

Die.-Fr. 9:00-18:00 Uhr
Sa. 9:00-14:00 Uhr

Krampnitzer Weg 2a
14089 Berlin-Kladow

Schauen Sie einfach mal bei dem Arbeitskreis Ihrer Wahl herein!

Perfect  Holidays®
Ihr Reisebüro

OSTSEEKREUZFAHRT mit der neuen MEIN SCHIFF 1

Reisetermin: 17. - 27. Juni 2018

Unser Pluspunkt für Sie: Reisebegleitung ab/bis Kiel
10 Nächte z.B. Innenkabine ab 2.098 €*

Kommen Sie an Bord der neuen Mein Schiff 1 und entdecken Sie mit uns fantastische Städte in Litauen, Polen, Russland, Estland und Schweden. Ihre **10-tägige** Ostsee & Baltikum-Kreuzfahrt beginnt und endet im Hafen von Kiel und führt Sie über **Klaipeda** und **Danzig** in die russische Zarenstadt, **St. Petersburg**. Hier wird die neue Mein Schiff 1 über Nacht im Hafen liegen und Ihnen somit die Möglichkeit geben die Stadt und Ihre Sehenswürdigkeiten zu entdecken.

(*limitiertes Kontingent inkl. Frühbucherermäßigung in Höhe von 150 € p.P. bei Buchung bis zum 31.7.17)

Veranstalter: TUI Cruises GmbH, Anckelmannsplatz 1, 20537 HH



**JETZT
BUCHEN!**
Limitiertes
Kontingent
bis 31.7.17

**Hybrid
Technologie**
NEUES SCHIFF
ab Juni 2018!

EXPEDITIONS-SEEREISEN 2018/2019



Das hat die Welt noch nicht gesehen. Im Juli 2018 erhält die Hurtigruten Flotte ein neues Flaggschiff: MS Roald Amundsen. Dieses hochmoderne Schiff besticht durch eine neue, umweltschonende und nachhaltige Hybrid Technologie. Mit seinem deutlich reduzierten Kraftstoffverbrauch zeigt es der Welt, dass Hybridantriebe bei großen Schiffen möglich sind. Das Schiff ist speziell für Reisen in polare Gewässer ausgelegt und macht

den Aufenthalt auf See komfortabel – um Abenteuer aus der ganzen Welt mit der größtmöglichen Nachhaltigkeit zu den spektakulärsten Reisezielen zu bringen.

Entdeckungsreise Antarktis, Falklandinseln und chilenische Fjorde

📅 Abreisetermin: 09.11., 25.11., 11.12. (Weihnachtsreise) & 27.12.2018 (Silvesterreise)

📅 18 Tage ab 7.882 € pro Person | 📍 ab/bis Punta Arenas

Reisen Sie im Einklang mit den Elementen zum weißen Kontinent! Auf dieser Route werden Sie wilde, natürliche Wunder der chilenischen Fjorde kennenlernen. Wer einmal in der Antarktis war, schafft unauslöschliche Erinnerungen: **mächtige Gletscher**, die in den Ozean kalben, Herden von **Pinguinen** und **Wale** im Eiswasser.

Veranstalter: Hurtigruten GmbH, PF 11 08 33, 20408 HH

Perfect  Holidays®
Ihr Reisebüro

Perfect  Homesitting®
Ihre Haus- u. Tierbetreuung

Dorit Klinke | Trstanstr. 51 | 14476 Potsdam | T 033201 44 612 | M 0152 34 50 36 25
klinke@perfect-holidays.com | www.perfect-holidays.com
klinke@perfect-homesitting.com | www.perfect-homesitting.com



Kremser-Immobilien



"Sorglos durch Vertrauen"

Aurelia Kremser
 ausgebildete und geprüfte IHK
 Berlin Immobilienkauffrau
 und Team
 Mitglied IVD Maklerverband

Verkauf und Vermietung

- *Einfamilienhäuser
- *Mehrfamilienhäuser
- *Renditeobjekte
- *Grundstücke
- *Eigentumswohnungen

Sakrower Landstr. 10c
 14089 Berlin- Kladow
 Tel.:(030) 36 43 23 15
 Mobil: 0172 5990 554
 info@kremser-immobilien.com
 www.kremser-immobilien.com

Ihr Ansprechpartner für Kladow Berlin und Umland

Nora

coiffeur

DAMEN . HERREN . KINDER

Coiffeur Nora

Alt-Gatow 48 (neben Netto). 14089 Berlin . (030) 22 32 72 21



**Kladower Forum e. V.
Werkstatt Geschichte**



Die Ausstellung zum Jubiläumsjahr

750 Jahre Kladow -

Insel Imchen



1899



Herbst 2007

**Kladow
verändert
sich**

**Vernissage: Freitag,
17.03.2017 um 18 Uhr**
im Haus Kladower Forum,
Kladower Damm 387, 14089 Berlin
Laufzeit bis 12.05.2017
Öffnungszeiten: Sa, So 10-15,
Do 17-20 Uhr



Sie machen das Beste aus Ihrem Leben. Wir aus Ihrem Schutz.

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

**Vertrauensmann
Dirk Hagmeister**

Tel. 030 3656430
dirk.hagmeister@HUKvm.de
Kladower Damm 310 A
14089 Berlin

**Vertrauensmann
Sascha Bengler**

Tel. 03322 210479
sascha.bengler@HUKvm.de
Kurpromenade 18
14089 Berlin

**Vertrauensfrau
Manuela Jahnke**

Tel. 030 24618789
manuela.jahnke@HUKvm.de
Am Donnerberg 55
14089 Berlin

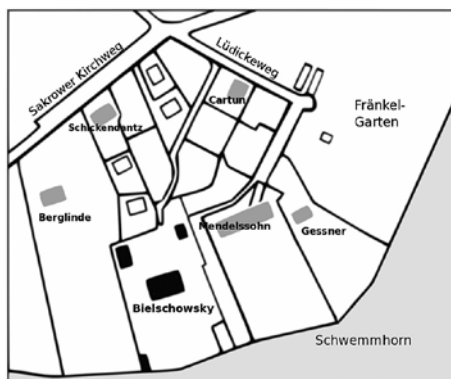


HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Das Landhaus Bielschowsky

Teil 1: Der Bauherr

Kladow ist ja nicht besonders groß. Und trotzdem hat wahrscheinlich jeder von uns mindestens einen weißen Fleck auf seiner Landkarte dieses Ortsteils. Zum einen, weil man in einem bestimmten Teil wohnt, zum andern, weil einen die Alltagswege überwiegend an bestimmte Stellen führen, sicherlich aber auch, weil manches etwas abgelegen ist. So werden z. B. die meisten Kladower zu der Zeit, als wir noch eingemauert waren, keine Veranlassung gesehen haben, in den Lüdickeweg einzubiegen – Was hatte man auch in einer Zollstelle zu suchen? –, während heute, wo der Fränkel-Garten einen Besuch wert ist, diese Gegend nicht nur bei uns Einheimischen stärker ins Bewusstsein rückt. Vielleicht ist es ja deshalb kein Zufall, wenn in den letzten Ausgaben der *Treffpunkte* auch von Häusern die Rede war, die in der Nähe dieses Gartens liegen: das Haus Schickedantz und das Seniorenwohn- und Pflegeheim der Jesuiten im ehemaligen Landhaus Mendelssohn. Und nun soll ein in dieser Gegend vorhandener weißer Fleck mit etwas historischer Farbe gefüllt werden. Es soll die Rede sein von Eigentümern und Mietern des Landhauses Bielschowsky, das ganz versteckt auf dem Schwemmhorn angesiedelt ist (s. Skizze). Vielleicht haben einige von Ihnen eine Vorstellung, wenn Sie erfahren, dass es sich dabei um das ehemalige *Carl-Sonnenschein-Haus* handelt, das von der katholischen Kirche unter diesem Namen bis ca. 2003 vorwiegend als Schullandheim für Berliner Schulen betrieben wurde. Wir aber wollen in der Geschichte zurückgehen in den Zeitraum von der Erbauung des Hauses bis zum Ende des 2. Weltkrieges.



Denkmalgeschützte Villen nahe Schwemmhorn
 Skizze: Peter Streubel

Auch ich hatte noch nie etwas von dem Haus gehört und bin nur zufällig darauf aufmerksam geworden, als wir während der 45. Dorfgeschichtlichen Wanderung im Herbst 2014 auf dem Gelände des ehemaligen Landhauses Mendelssohn waren und mein Blick auf das große, relativ ungepflegte Nachbargrundstück fiel, auf dem ein nicht gerade kleines, in die Jahre gekommenes und scheinbar unbewohntes Haus stand. Das erwachte Interesse führte als erstes zur Suche nach einem Eintrag in der *Denkmalliste Berlin*, und tatsächlich, es handelte sich um ein Baudenkmal, zu dem u. a. folgende Angaben enthalten waren:

Datierung: 1928 & 1929
 Entwurf: Schuster, Emil (Architekt)
 Sachbegriff: Wohnhaus & Landhaus & Gärtnerhaus & Bootshaus & Garage
 Bauherr: Bielschowsky, Hans (Direktor).

Jetzt galt es nur noch auf dieser Basis Nachforschungen anzustellen. Wie lange das dann aber dauern und zu welchen z. T.

Peter Weißbrod

Rechtsanwalt und Notar

Sakrower Landstraße 23

14089 Berlin

Tel: 36 50 06 67

Fax: 36 50 06 71



Erbrecht

Mietrecht

Arbeitsrecht

Wohnungseigentumsrecht

Besser hören.

Kompetente Beratung mit Herz in Kladow

Wie schon Goethe sagte:

„Es hört doch jeder nur, was er versteht!“

Wäre es nicht schön, selber zu entscheiden, wo man genauer hinhören möchte?

Die ganze Welt der Hörgeräte: noch kleiner, noch unsichtbarer und dank vieler Neuerungen auch günstiger als gedacht!

Machen Sie sich zum Experten Ihrer Ohren. Erleben Sie bei mir verschiedene Hörsysteme verschiedener Hersteller kostenlos zur Probe. Starten Sie einen Vergleich, suchen Sie den Unterschied. Um Ihrer Ohren willen.

Ich freue mich auf
Ihren Besuch.

Ihre Dunja Kuhlmeiy

**KLADOWER
HÖREN**



DUNJA
KUHLMHEY

Kladower Hören · Dunja Kuhlmeiy · Sakrower Landstrasse 23 · 14089 Berlin
Tel.: 030. 36996272 · eMail: info@kladower-hoeren.de · www.kladower-hoeren.de

Mo-Do: 9 - 18 Uhr
Fr: 9 - 15 Uhr
und jederzeit gerne nach
Vereinbarung.





Landhaus Bielschowsky, Zustand 2011 *Quelle: Wikimedia (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:09085779_Berlin_Kladow,_Sakrower_Kirchweg_93-93B_001.JPG)*

überraschenden Ergebnissen das führen würde, das konnte ich damals natürlich nicht ahnen.

Die Entstehungszeit 1928/1929 fällt in die zweite Phase der Bebauung des Havelufers in Kladow, die ungefähr Anfang der 20er Jahre begann. Der Architekt Emil Schuster aus Dahlem hat, wie der Blick in das Zentralblatt der Bauverwaltung mit seinen Ausgaben der Jahrgänge von 1910 bis 1930 zeigt, in diesem Zeitraum u. a. an vielen Wettbewerben für staatliche und städtische Bauvorhaben teilgenommen und dabei für seine Entwürfe auch einige Preise gewonnen. Er hat übrigens in Kladow noch weitere Spuren hinterlassen, denn von ihm stammen z. B. die Pläne zum Landhaus des Verlagsbuchhändlers Dr. Henius im Contessaweg, zur Villa Rumpler in der Imchenallee sowie zu der in unmittelbarer

Nähe des Fränkel-Gartens im Lüdickeweg gelegenen Villa Cartun, aus der nach Abschluss der gerade durchgeführten Restaurierung wieder ein Schmuckstück werden wird.

Die in der Denkmalliste zum Landhaus Bielschowsky enthaltene Aufzählung „Wohnhaus & Landhaus & Gärtnerhaus & Bootshaus & Garage“ hatte mich überrascht, da meine Wahrnehmung sich nur auf das Wohnhaus konzentriert hatte. Eine Ortsbesichtigung ergab, dass alle Gebäude noch vorhanden und ebenfalls großzügig dimensioniert waren, so erwies sich z. B. die Garage als Doppelgarage, die auch noch ein Obergeschoss besaß, in dem augenscheinlich Räume ausgebaut waren. Leider besitzen wir keine historische Aufnahme des Wohnhauses. Das einzige bisher vorliegende Foto aus der Vergangenheit stammt

Galileo
Training

pro
Physio

Privatpraxis für Therapie & Training
Roman Mukherjea

- | | |
|----------------------------------|--------------------------------------|
| - Krankengymnastik | - Galileo-Vibrationstraining |
| - Manuelle Therapie | - Gerätegestützte Krankengymnastik |
| - Sportphysiotherapie | - Medizinisches Rückentraining |
| - Triggerpunkt-Therapie | - Sportartspezifisches Reha-Training |
| - Lymphdrainage | - Personal Training |
| - Massage / Fango | - Rückenschule |
| - Elektro- / Ultraschalltherapie | - Sturzprophylaxe |
| - Eis- / Wärmetherapie | - Osteoporose-Prävention |
| - Kinesio-Taping | - Arthrosebehandlung |

flexible Termine nach Vereinbarung für Selbstzahler und Privatversicherte

Alt-Kladow 17 · 14089 Berlin · Tel. (030) 24 53 33 37 · www.prophysio-kladow.de



HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de



BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



im Hof



Aufzug




333 40 46

aus dem Jahr 2011 und lässt keinen exakten Rückschluss auf den ursprünglichen Zustand zu, da 1959 ein nicht näher beschriebener Umbau stattgefunden hat. Das Foto lässt zwar die Größe des Gebäudes erahnen, vermittelt aber keinen Eindruck von den Ausmaßen des Grundstücks, der eher aus der beigefügten Skizze gewonnen werden kann.

Lage und Größe des Grundstücks sowie Anzahl und Dimension der darauf befindlichen Gebäude ließen einen kapitalkräftigen Hans Bielschowsky als Bauherrn vermuten, der wahrscheinlich Direktor in einer größeren Firma war. Als Direktor ist er im *Berliner Adreßbuch* auch schon in den Jahren 1927 und 1928 verzeichnet, als er noch in der Fasanenstraße lebte. Erstaunlicher Weise wird als sein Wohnsitz für das Jahr 1929 weder die Fasanenstraße noch sein neues Haus angegeben, sondern die Villa Oeding in Kladow. Gab es evtl. auch schon damals in Berlin Bauvorhaben, die nicht termingerecht fertig wurden, so dass Herr Bielschowsky für kurze Zeit eine – nicht gerade kleine – Zwischenlösung finden musste?

Es war gar nicht so einfach den Namen Hans Bielschowsky in Verbindung mit einer Firma zu bringen; und bei den ersten Zufallsfunden wurde er nur kurz erwähnt im Zusammenhang mit relativ unbekanntem Gesellschaften wie *Aktiengesellschaft für drahtlosen Überseeverkehr* oder *Gesellschaft für drahtlose Telegraphie*, bis sich herausstellte, dass mit allen Bezeichnungen die *Transradio AG* gemeint war.

Allgemeine Zielsetzung dieser Aktienge-



Die Pflegeeinrichtung für gehobene Ansprüche mit einer familiären und liebenswürdigen Atmosphäre.

Eschenallee 28 • 14050 Berlin-Charlottenburg
Tel.: 030/688 3030 • Fax 030/688 30 3499
e-mail: paulinenhaus@novavita.com

www.novavita.com

sellschaft war der Betrieb von Einrichtungen für drahtlosen telegraphischen oder telefonischen Verkehr im In- und im Ausland. Dazu diente in besonderem Maße die Großstation in Nauen, von der aus der deutsche Funkverkehr mit transozeanischen Empfangsstationen betrieben wurde. Die 1906 als Versuchsanlage gebaute Sendestation hatte bereits 1909 eine Reichweite von 4.600 Kilometern. 1918,

als Transradio die Anlage übernahm, die während des Ersten Weltkriegs fast ausschließlich für militärische Kommunikation benutzt worden war, war die Entwicklung der Funktechnik bereits so weit fortgeschritten, dass Nauen leistungsfähige und stabile Funkverbindungen mit den wichtigsten Ländern in allen Kontinenten garantieren konnte.

Ab 1921 wurde Nauen zunehmend wichtig für die kommerzielle Nutzung, anfangs vor allem für die Kontakte in die USA, und später auch für die Übertragung von Pressenachrichten. Der außerordentliche Erfolg von Transradio lässt sich auch daran ablesen, dass der bei der Gründung veranschlagte Kapitalbedarf von 10 Millionen Mark in den Folgejahren auf mehr als das 10fache erhöht werden musste, was nur zu einem geringen Teil auf die Inflation zurückzuführen ist. Hans Bielschowsky ist vermutlich relativ kurz nach der 1918 erfolgten Gründung der Gesellschaft als ordentliches Mitglied in den dreiköpfigen Vorstand berufen worden, d. h., er hat in einer besonders wichtigen Phase der Firmenentwicklung diesen Erfolg an verantwortlicher Stelle mitgestaltet und sicherlich



Ihr Spezialist seit 1886

Berufsbekleidung



Segelbekleidung



Freizeitbekleidung



Berufsbekleidung · Segelbekleidung · Freizeitbekleidung

Zillestraße 71, 10585 Berlin-Charlottenburg

Tel.: 030/341 70 44 · Fax: 030/341 70 45 · www.hamburger-laden.de

finanziell davon profitiert. Dem ersten Aufsichtsrat gehörte übrigens auch Dr. Georg Graf von Arco an, dessen Name auf der Plakette am Campanile der Sacrower Heilandskirche aufgeführt ist, weil er 1897 zusammen mit dem Physiker Adolf Slaby von dort aus erfolgreich kurzfristig eine drahtlose telegraphische Verbindung mit der 3 km entfernten Empfangsstation an der kaiserlichen Matrosenstation Kogsnaes am gegenüberliegenden Ufer des Jungfernsees herstellen konnte. Daraus lässt sich ablesen, welchen enormen Entwicklungssprung die Funktechnik innerhalb von 20 Jahren gemacht hat und welches Gewinnpotential in diesem Bereich steckte.

Da *Transradio* eine 100prozentige Tochtergesellschaft von *Telefunken* war, war zu vermuten, dass Hans Bielschowsky berufliche Kontakte zu diesem Weltkonzern hatte. Das 1903 auf Initiative von Kaiser Wilhelm II. zu gleichen Teilen von der *AEG* und der *Siemens & Halske AG* gegründete Unternehmen *Telefunken*, das Patentstreitigkeiten zwischen den beiden Mutterfirmen vermeiden und die Konkurrenzfähigkeit deutscher Firmen auf dem internationalen Markt garantieren sollte, war von seiner Gründung an bis zum Jahr 1967 ausgerichtet auf die Entwicklung und den Bau von Sende- und Empfangsgeräten in allen möglichen Anwendungsbereichen – sowohl für die Industrie als auch für den Privatkunden. Sicherlich werden sich einige noch an Tonband-, Rundfunk- oder Fernsehgeräte dieser Marke erinnern. Aus der Festschrift *25 Jahre Telefunken, 1903 – 1928* können wir entnehmen, dass Hans Bielschowsky bereits seit dem 1.10.1913 als Mitarbeiter im Telefunkenkonzern geführt wurde und dass er neben seiner Tätigkeit als Vorstandsmitglied bei *Transradio* ab 1922, also mit 32 Jahren, auch zum fünfköpfi-

gen Vorstand der Telefunktengesellschaft gehörte.

Hans Bielschowsky ist in beiden Aktiengesellschaften nicht für technische Aspekte, sondern höchstwahrscheinlich ausschließlich für betriebswirtschaftliche und finanzielle Fragen zuständig gewesen. So liegt z. B. ein am 22.8.1923 in der *Berliner Börsenzeitung* veröffentlichter ganzseitiger, von ihm gezeichneter Verkaufsprospekt der *Transradio AG* vor, in der das Unternehmen beschrieben, ein Rechenschaftsbericht abgelegt und eine allgemeine Bilanz vorgestellt wird, die für das Jahr 1922 einen Reingewinn von 22 Millionen Mark aufweist. Außerdem geht Bielschowsky in seinem Beitrag in der Festschrift mit keinem Wort auf technische Sachverhalte ein, sondern berücksichtigt ausschließlich *Die Organisation im Telefunkenkonzern*.



Mobile Fusspflege
E. Wagner

ICH BIN
GUT ZU FUSS
UND KOMME AUCH
ZU IHNEN NACH HAUS'

0170 - 243 59 27
www.evwa-fusspflege.de

Mit der Festschrift des Telefunkenkonzerns bekommt Hans Bielschowsky für uns ein Gesicht, da den Beiträgen der Vorstandsmitglieder jeweils großformatige Portraitfotos vorangestellt sind. Sonst aber finden wir auch in anderen herangezogenen Quellen kaum Informationen über den Privatmann. Da geben in der Zeitschrift *Der oberschlesische Wanderer* am 29.12.1921 ein Hans Bielschowsky und Ilse Luft ihre Verlobung bekannt. Der in der Anzeige angegebene Ort Ratibor, heute: Racibórz, in Oberschlesien passt auf unseren Bauherrn, da er dort 1890 geboren wurde. Andererseits teilen am 1.10.1922 im *Berliner Tageblatt* ihre Vermählung mit ein Hans Bielschowsky und Helene Bielschowsky, geb. Cohn. Nun kann man ja bekanntlich Verlobungen wieder lösen, aber vielleicht sind die beiden Männer auch gar nicht identisch.

Der nächste Fund ist im ersten Moment ebenfalls nicht eindeutig, erweist sich erst aufgrund von Erkenntnissen aus den Folgejahren als passend. Nach einer Passagierliste des Norddeutschen Lloyd ist ein Hans Bielschowsky, 46 Jahre alt, am 18.1.1935 von Bremen nach Southampton gefahren und – wie erst später deutlich wird – anschließend von England aus weiter in die USA, obwohl in der Liste als Ziel der Reise die Rückkehr nach Berlin angegeben wird.

Hans Bielschowsky ist Jude, er hat wohl die weitere Entwicklung in Deutschland realistisch eingeschätzt und ist gerade noch rechtzeitig über England in die USA geflüchtet, wo er, wie wir einem Bericht von Anfang 1940 entnehmen können, zuletzt in New York lebte und die amerikanische Staatsbürgerschaft angenommen hat. Im *Berliner Adreßbuch* finden wir in den Jahren 1938-1940 für das Landhaus



Hans Bielschowsky im Jahr 1928

Quelle: Festschrift 25 Jahre Telefunken, 1903-1928, nach S. 60

den Eigentümer-Eintrag *Bielschowsky, H., Direkt. (New York)*, der aus mehreren Gründen ungewöhnlich ist: Es entsteht der Eindruck, als sei Herr Bielschowsky gar nicht geflohen, sondern immer noch in seiner beruflichen Funktion tätig, nur eben im Ausland.

Das Haus wird mit Sicherheit noch sein Eigentum sein, denn sonst hätte man ihn im Adreßbuch nicht mehr erwähnt. Im Allgemeinen wurde aber im *Berliner Adreßbuch* ab den Jahren 1938/1939 Immobilien-Besitz von jüdischen Bürgern, sofern er nicht bereits arisiert war, häufig verschleiert, indem man beim Eigentümervermerk *unbekannt* eingetragen hat oder für bestimmte Hausnummern nur noch unspezifische Angaben wie *Sommerhäuser* oder *Baustelle* gemacht wurden.

Mit dem Bericht vom Anfang des Jahres

blütenreich
BLUMEN IN HAVELHÖHE

... und
Kladow
erblüht!

Mo-Fr 10-18 außer Mi 14-18 & Sa 10-14
 **Kladower Damm 221 ** 14089 Berlin **
 ☎ 030 36 50 90 11 **bluetenreich-berlin.de
 am Haupteingang Krankenhaus Havelhöhe



Gut, dass
es die AWO gibt!

**Wussten Sie schon, dass die AWO für
6 Kitas in Spandau verantwortlich ist?**

Im Bereich Kladow/Gatow finden Sie
zwei davon:

Kita **Kladow**,
Mascha-Kaléko-Weg 3-3b
Leiterin: Frau Kühn,
Tel. 365 20 94

Kita **Landstadt Gatow**,
Saint-Exupéry-Str. 10,
Leiterin: Frau Walter,
Tel. 369 96 990

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

HNO-Praxis in Kladow

Dr. med. Gerhard G. Becker

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren

- Schwerhörigen-Hörgerätesprechstunde
- Tinnitus- und Schwindeldiagnostik und Therapie
- Ambulante Infusionstherapie
- Sauerstoff-Mehrschritttherapie nach von Ardenne
- Allergiediagnostik und Therapie
- ambulante und stationäre Operationen

Kladower Damm 364

14089 Berlin

(Kladow-Center - neben Getränke HOFFMANN)

Telefon: (030) 36 99 10 80

Sprechzeiten:

Mo: 9.00 - 12.30 Uhr
15.30 - 18.00 Uhr

Di: 9.00 - 13.00 Uhr

Mi: 9.00 - 13.00 Uhr

Do: 14.30 - 18.00 Uhr

Fr: 9.00 - 13.00 Uhr

1940 scheint sich die Spur von Hans Bielschowsky in den USA endgültig zu verlieren – bis wir noch ein letztes Mal etwas über ihn erfahren.

Am 13.10.1940 meldet die *New York Times* aus New Jersey:

REFUGEE ENDS LIFE IN PACT WITH WOMAN - Hans Bielschowsky Headed Big Company in Berlin

TRENTON, N.J., Oct. 13 Hans Bielschowsky, former head of the Telefunken Company, largest electrical and radio manufacturing company in Berlin, Germany, who fled to this country as a refugee five years ago, today was found dead in his tenth-floor room at the Stacey Trent Hotel here.

In den folgenden Tagen bringen viele amerikanische Zeitungen entsprechende Meldungen und z. T. ausführliche Berichte, aus denen sich zusammengefasst folgender Sachverhalt ergibt: Hans Bielschowsky, und Ebba Graetz, die 41 Jahre alte Witwe des österreichischen Komikers und Filmstars Paul Graetz, der in Berlin an Reinhardt-Produktionen mitgewirkt hat und auch in der Kabarettzene sehr geschätzt wurde, sind gemeinsam in den Tod gegangen, indem sie am 13.10.1940 eine Überdosis von Schlafmitteln – insgesamt 55 Kapseln – zu sich genommen haben. Sie hinterließen eine Mitteilung an die Polizei, dass sie freiwillig aus dem Leben geschieden seien und gemeinsam verbrannt werden wollten.

Außerdem wurden sechs verschlossene Briefe an Hinterbliebene der beiden vorgefunden.

Hans Bielschowsky musste nach Aussage seines Bruders Rudolph fünf Jahre zuvor seine Vorstandsposten aufgeben und sei 1935 mit Eltern, Frau und Bruder gemeinsam geflohen. Er lebe von seiner Frau Ilse (s. o.!) getrennt und habe die letzten beiden Jahre eine Farm in Virginia betrieben. Die

Motive für den Doppelselbstmord seien völlig unklar.

Klaus Mann, Sohn von Thomas Mann, notiert aus Anlass dieses Suizids in seinem Exil-Tagebuch von 1940: *Und vorhin erzählt mir der Concierge, dass Ebba Graetz, samt ihrem Freunde Bilschowsky ---- Es ist jammervoll. Eine lustige, dumme Person. Trank so gern. Wie blödsinnig sie sich damals bei den Schreibspielen anstellte --- Wahrscheinlich hatte der Bilschowsky kein Geld mehr. Es ist j a m m e r v o l l . (Wieso lebt man eigentlich noch??)*

Abgesehen von dem einerseits gehässigen, andererseits verzweifelten Ton – Klaus Mann irrt, denn Ebba Graetz teilte sich, nachdem ihr Mann Paul 1937 in Hollywood gestorben war, mit ihrem Sohn ein Vermögen von ca. 200 000 \$. Bei Hans Bielschowsky fand sich ein Sparbuch einer New Yorker Bank mit einem Guthaben von ca. 500 000 \$. Im Unterschied zu vielen anderen vor den Nazis geflüchteten Menschen musste der Bauherr das Landhauses Bielschowsky im Exil keine materielle Not leiden, so dass der Selbsttötung ganz andere Leiden zugrunde liegen müssen.

In der nächsten Ausgabe der *Treffpunkte* können Sie lesen, wie es mit dem Haus nach der Flucht von Hans Bielschowsky weiterging.

Peter Streubel

Patchwork & Stoffe in Kladow

Textile Geschenke nach Ihren Wünschen (z.B. Kissen, Decken...)



Ein spannendes neues Hobby für Sie
Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Große Auswahl an Stoffen und Zubehör

Besuchen Sie mich nach tel. Vereinbarung

Carola Matheis

Kreuzwaldstr. 13 A



Tel.: 365 83 24

NOACKUBE TISCHLEREI GmbH



Noack Kube Tischlerei GmbH
Egelpfuhlstraße 44
13581 Berlin (Spandau)

Tel. (030) 311 62 10 80

(030) 311 62 10 90

Fax (030) 311 62 10 99

www.noackkube.de
info@noackkube.de

Wir lassen keine Wünsche offen

- Sämtliche Tischlerarbeiten
- Verglasungen
- eigene Fenster- und Türenfertigung
- Einbruchschutz
- Innenausbau
- Einbaumöbel
- Reparaturschnelldienst



Wir beraten Sie gern!

311 62 10 70

PRAXIS MEDICAL ISLAND – GANZHEITLICHE MEDIZIN

Dr. med. Gertrud Schäfer

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Akupunktur (Master of Acupuncture), Naturheilverfahren

PSYCHOTHERAPIE (VERHALTENSTHERAPIE)

Dr. med. Michael Schäfer

Arzt mit Schwerpunkten Ernährungsmedizin, Autogenes Training, Konfliktberatung

Leistungsspektrum der Praxis

Ruhe-, Belastungs-, Langzeit und Schlaganfall-EKG, Gefäßdiagnostik

Ultraschall, Labor, Lungenfunktion, Laser

Spezialpraxis für Akupunkturbehandlungen und Neuraltherapie

Gewichtsreduktion, Raucherentwöhnung, Anti-Aging, Revitalisierung

Sprechzeiten mit Terminvereinbarung:

Mo-Fr 8:45-12:30 Uhr und 15:30-17:30 Uhr und nach Vereinbarung

Reichsstrasse 103, 14052 Berlin, Tel. 30.10.73.02, Fax 30.10.73.07

E-mail: praxis-schaefer@telemed.de, www.aerzte-im-netz.de/Gertrud.Schaefer

BVG: Bus 104, 149, U-Bahn Linie 2, Theodor-Heuss-Platz

Alle Kassen und private Behandlungen



J&MK
I M M O B I L I E N



Ihr regionaler Partner für Immobilien in Kladow, Gatow und Umgebung

Täglich erhalten wir Anfragen von Interessenten, die sich in unserer schönen Havelregion niederlassen möchten.



Wir vermitteln mit Erfolg:

- Einfamilienhäuser und Villen
- Reihen- und Doppelhäuser
- Eigentumswohnungen
- Baugrundstücke

Beate Schökel

Tel. 030 - 36 80 21 43

Mobil 0172 - 399 03 14

www.jmk-spandau.de

immobilien@jmk-spandau.de



Dr. Matthias Deumer
Zahnarzt · Oralchirurg

 **030-333 69 53**

Sprechzeiten:

Mo + Mi: 9:00 - 18:30 Uhr

Di + Do: 9:00 - 19:00 Uhr

Fr: 9:00 - 14:00 Uhr

Sa: nach Vereinbarung

Implantologie

Oralchirurgie

3D-Röntgen

Prophylaxe

Parodontologie

Laserbehandlung

Anschrift: Kladower Damm 366 · 14089 Berlin-Spandau [Kladow]
im **Cladow-Center** mit Parkplätzen vor der Praxis · **Busse:** X34, 134, 135

E-Mail: praxis@dr-deumer.de · **Internet:** www.dr-deumer.de

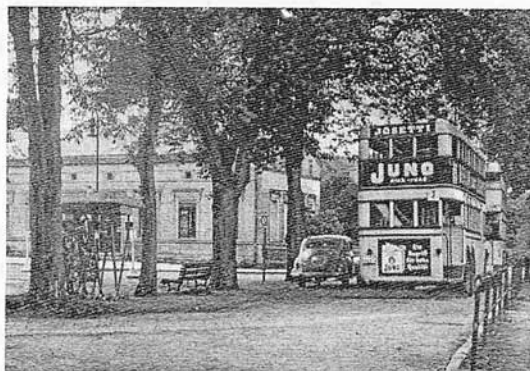


**Kladower Forum e. V.
Werkstatt Geschichte**



51. Dorfgeschichtliche Wanderung

750 Jahre Kladow -



**auf den
Spuren
des alten
Kladow**

**Samstag, 22.04.2017,
um 14 Uhr**

Treffpunkt:

**Vor dem Haus Kladower Forum,
Kladower Damm 387, 14089 Berlin**

**Eine Begleitveranstaltung
zu unserer Ausstellung
im Haus Kladower Forum**

Aus der alten Friseurstube geplaudert

Das Kladow von vor etwa 50 Jahren hat sich verändert - einfach weil der technische Fortschritt nicht vor unserem Dorf haltgemacht hat, weil die politische Lage eine ganz andere ist und weil sehr viele Menschen mit unterschiedlichen Biografien hier zugezogen sind. Die Finnenhaussiedlung war gerade entstanden. Wir lebten mit dem Britischen Militär zusammen als Nachbarn und Arbeitgeber. Groß Glienicke sowie die ganze damalige DDR waren weit hinter der Mauer verschwunden. Es gab die ersten kleinen Supermärkte, jedoch zum Einkaufen ging man einmal um das Dorf. Wir hatten eine große Post und das Polizeirevier 123.

1964, ein Jahr nach meiner Meisterprüfung, konnte ich im Parnemannweg 22 (heute Jugendbegegnungshaus) ein kleines Friseurgeschäft, zunächst mit einem Fußpfleger gemeinsam übernehmen.

Der Parnemannweg war zu der Zeit eine belebte Geschäftsstraße mit drei Lebens-

mittelläden, der Havelland-Apotheke, Bäckerei Köhn sowie Café Köhn. Dr. Harte und Familie Wist hatten auch eine große Anziehungskraft. Als Kladowerin war ich schnell integriert und hatte bald einen netten Kundenstamm.

Da war zum Beispiel Frau K. Sie war die rechte Hand von Schuhmachermeister Schewe. Herr Schewe hatte sein bekanntes Schuhgeschäft im Sakrower Kirchweg nahe der Kirche in der Ladenzeile, die heute noch besteht. Als Kundin erzählte Frau K. mir so nebenbei, dass Herr Schewe für mich ein Paar sehr schöne Schuhe eingekauft hätte. Neugierig war ich ein paar Tage später dort. Oh je, die Schuhe waren sehr rot und hatten Absätze, die man auf dem Kladower Pflaster kaum tragen konnte. Aber sie passten wie nach Maß und nur ich könnte sie tragen.

Diese Schuhe wurden meine Lieblingsschuhe, die ich noch jahrelang trug und immer gut pflegte. So war Schuster Schewe. Er

FENSTER KLEMMEN ?

BESCHLAGTEILE DEFEKT ?

Wir helfen!! Und lösen fast jedes Problem

Tel: 365 10 93

Glaserei Gerstmann

Krampnitzer Weg 6

14089 Berlin-Kladow

Geänderte Öffnungszeiten: Di. - Fr. 8.30 - 13.00 + 15.00 - 18.00 Uhr

Seit über 75 Jahren in Kladow

kannte fast jeden und wusste auch dessen Schuhgröße und kannte den Geschmack. Aus seiner Werkstatt, 3 Treppen tiefer, bei offener Tür hörte er jedes Ladengespräch mit. Es gab sogar Männer, die nie das Geschäft betreten haben. Ihre Frauen nahmen ein Paar getragene Schuhe mit zur Reparatur und danach suchte der Fachmann Schewe die neuen, wirklich passenden Schuhe aus. Herr Schewe kannte die meisten Kladower. Er selbst kam jedoch morgens mit dem Bus aus dem fernen Spandau angereist und fuhr abends dorthin zurück.

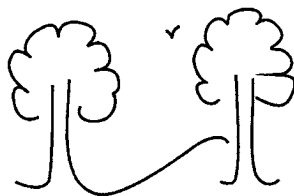
Mein kleiner Laden war ein Anbau am Haus Parnemannweg 22. Er hatte einen hinteren Aufenthaltsraum mit einer Tür zum Hof. Im Haus selbst lebte oben in der Dachwohnung „Ella“ mit ihrem Mann. Im Dorf war sie eine bekannte Persönlichkeit, obwohl sie einen Sprachfehler hatte. Ihre Zunge war zu breit geraten, deshalb sprach sie wie mit vollem Mund. Trotzdem erhielt sie oft Besuch, denn sie hatte die seltene Begabung, Karten legen zu können oder das Schicksal ihrer Gäste aus deren Handlinien abzulesen. Rein äußerlich machte sie nicht gerade einen adretten Eindruck, jedoch ihre kleine Wohnung war stets gepflegt wie eine Puppenstube.

So geschah es, dass Kunden sich frisieren ließen und anschließend baten, meinen Hinterausgang benutzen zu dürfen. In meiner Naivität glaubte ich, sie wollten zur Toilette, bis ich endlich merkte, sie wollten ungesehen zu Ella.

Das ging sogar so weit, dass ab und zu besonders dreiste Menschen meine Räume als Durchgang benutzten.

Kladow und seine Bewohner waren schon immer etwas Besonderes. Bis zur nächsten Ausgabe der Treffpunkte fallen mir bestimmt noch weitere Beispiele ein.

Hanne Ritter



ZWISCHENRAUM

Praxis für Naturheilkunde und Ganzheitliche Psychotherapie

Annemarie Rathenow

Heilpraktikerin und
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Hilfe bei Schlafstörungen,
Stress, Burnout, in Lebenskrisen,
bei der Entwicklungssuche

Erfahrung im Umgang
mit Menschen mit Behinderung
und ihren Problemen

– Hausbesuche –

CranioSacrale Therapie

Biographiearbeit und
therapeutische Gespräche
auf anthroposophischer Grundlage

von Gesetzlichen Krankenkassen
bezuschusste Entspannungskurse:
Progressive Muskelentspannung

nach Jacobson
und Autogenes Training

Gehirnunterstützende
Therapieverfahren

Neurofeedback

Gößweinsteiner Gang 22
14089 Berlin-Kladow
unweit Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

Telefon 0178 9376001
praxis@zwischenraum.eu
www.zwischenraum.eu

B **STEPHAN BAHR**
HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR



- **Wartung aller Heizungs- und Solaranlagen**
- **Ausführungen und Reparaturen
sämtlicher Gas-, Öl- und Wasseranlagen**
- **Badsanierung**
- **Bauaustrocknung bei Wasserschäden**



AQA Perla von BWT



VITODENS 333F von Viessmann

Notdienst /Kundendienst Tel. 0172-787 56 20

Stephan Bahr · Meisterbetrieb
Schwabinger Weg 6, 14089 Berlin
Tel. 030-365 18 51 Fax 030-365 17 89

www.sanitaer-bahr.de

Wurzeln in Kladow

Im Schatten des Ararat oder der Wandervogel Anka und das Wunderland

„Dede, Opa, erzähle mir ein Märchen.“
 „Kind, wie oft am Tag soll ich dir Märchen erzählen?“ (Der Dede muss sie ja oft erfinden, das ist nicht so leicht.) „Dede, Dede, mach doch. Du kennst sooo schöne Märchen. Erzähle, erzähle!“ „Tamam, okay, mach aber deine Augen zu. Bitte nur hören und versuche dabei einzuschlafen. Das Märchen wird im Traum noch weitergehen.“

Es war einmal ein guter Mann, der lebte auf dem Berg Ararat. Hinter dem Berg aber lebten die großen und kräftigen Ankavögel, die den guten Menschen aus Schwierigkeiten helfen und sie in ein Wunderland bringen. Der Mann hatte eine große Familie zu versorgen und die Verantwortung für sein ganzes Dorf. Er musste für alle die Arbeit gerecht aufteilen, jedes Problem der Dorfleute lösen. Er war ja Aga und Bürgermeister im Dorf. Als Bürgermeister diente er seinem Staat und musste viele Staatsmänner empfangen, jeden zum Es-



Brigitte Schoßwald und Erdogan Özay vor ihrem Ladengeschäft Foto: privat

sen einladen und beim Abschied bis zum Dorfrand begleiten.

In den sieben guten Jahren waren seine sieben Söhne an seiner Seite und auch die jungen Männer im Dorf haben ihm gerne geholfen, die schwere Feldarbeit zu erledigen.

GesundZeit
für Sie!

MÄRKISCHE APOTHEKE KLADOW
WIR HELFEN IHNEN GESUND ZU BLEIBEN

Haus und Wohnungsservice
Urlaubsservice / Homesitting

www.haushaltsdienst-krieger.de

Ritterfelddamm 121a
14089 Berlin-Kladow
Fax: 030/36802710



 **030 / 36802712**

HAUSHALTSDIENST KRIEGER

Bestattungshaus Cladow



Gern beraten wir Sie in allen Fragen zur Vorsorge

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
jederzeit Hausbesuche

K. Müller-Berndt
Parnemannweg 31
14089 Berlin

Tel.: 365 00 838 Tag und Nacht



GUTER SCHNITT - REICHE BLÜTE - SATTE ERNTE

Der Winter ist die ideale Zeit für Obstbaum- und Kronenrückschnitte, Totholzsanierung und Baumfällungen.

In allen Baumfragen stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Vereinbaren Sie doch mit uns einen unverbindlichen Termin!

Wir wünschen Ihnen ein erfreuliches Erntejahr!

fon 030 - 368 92 80 fax 030 - 368 928 28



SCHNEIDER GartenBaumschule

Verl. Uferpromenade 7-8
14089 Berlin

gartenbaumschule-schneider.de

Dann kamen sieben schlechte Jahre, in denen alle jungen Männer aus dem Dorf geflohen sind. Nur die alten Leute blieben in dem schönen Dorf, weil sie dachten: „Einen alten Baum verpflanzt man nicht.“ Sie blieben da und warteten auf die Rückkehr ihrer Kinder. Jedes Mal, wenn sie einen großen Vogel am Himmel fliegen sahen, haben sie sich gefreut und bei Tag geträumt: Vielleicht sitzen unsere Kinder auf dem Vogel und kommen zurück zu uns.

Aber nein. Das Leben wurde immer schwerer, sie wurden immer einsamer.

„Dede, ich gähne schon, wann kommt der Vogel Anka endlich? Der trägt doch die guten Menschen auf seinen Flügeln und bringt sie in das Wunderland.“

„Mein Kind, ich gähne auch, lass uns schlafen. Der Anka-Vogel ist gleich da. Wir werden uns auf seinen Rücken setzen und fliegen, fliegen, flieeeeegen, flieeeeegen... Uuwahhh.“

Wir alle sind Wanderer, in Träumen und in der Wirklichkeit. Wir kreisen jede Stunde 1670 Kilometer auf den Flügeln unserer Erdkugel. Wir merken es aber nicht oder wir denken nicht daran.

Und früher oder später, eines Tages wandern wir rüber in eine geheimvolle Welt. Vielleicht ist dort das Wunderland??? Wer weiß?

„Einen alten Baum verpflanzt man nicht“

sagt mein lieber Vater, als wir die Eltern fragen, ob sie denn nicht bei uns wohnen möchten. Ich verstehe ihn und verstehe ihn auch nicht. Fünfzehn Jahre später ziehen uns die Kinder nach Berlin. „Kommt doch, was macht ihr alleine in Bayern?“ sagt der Große. Ich denke an meinen Vater; sooo jung sind wir ja nicht mehr, aber wir sind auch kein Baum, wir können doch wandern. Mein Mann sowieso, seine Wurzeln sind schon daran gewöhnt, öfter die Erde zu wechseln. Warum jetzt nicht noch mal Nomade sein und die Zelte neu aufschlagen? Ja, stimmt. Meine Frau hat Recht. Wie immer!

Ich bin geboren in unserem ostanatolischen Dorf, 1500 Meter hoch gelegen; das kann sich ein Kladower kaum vorstellen, solche Berge! Trotzdem hatten wir dort Felder auf den Hochebenen und an den steilen Hängen.

In den 50er Jahren bitten meine erwachsenen Brüder, die schon ein anderes Leben in der Stadt gerochen haben, meinen Vater: „Komm doch mit, wir ziehen weg von hier, wir schlagen unser Zelt woanders auf.“ Mein Vater diskutiert sehr ernsthaft mit den Brüdern. Aber meine Mutter ist mit dem ersten Satz dagegen! „Nein, ich verlasse meine Heimat nicht.“ Ich, erst fünf Jahre alt, reiße meine Augen auf – deswegen heiße ich in der Familie auch ‚Großauge‘.



DR. CAROLINE SCHMAUSER

Ressourcen orientiertes Coaching

„Wer glaubt, etwas zu sein, hat aufgehört, etwas zu werden.“
(Sokrates)

Psychoonkologie (DKG-Zertifiziert) und **Psychotherapie** (HPG)

Qigong (DQGG, Großmeister Q. Liu) Persönliches Training
Kurse, bezuschusst durch Gesetzliche Krankenkassen

Kladow Tel. 34 09 60 66, www.drschmauser.de

Zum Dorfkrug



Montag Ruhetag

Warme Küche
Kaffee und Kuchen
Raum für Festlichkeiten
(bis 25 Personen)

Alt-Kladow 23
14089 Berlin (Kladow)
Telefon 365 51 08

ckasch

Bäcker aus Tradition

Ritterfeld

LANDBÄCKEREI



In Kladow

Ritterfelddamm 85 • Tel. 3 65 43 63
Sakrower Landstr. 22 • Tel. 3 65 87 63

FÜR SIE IN KLADOW
Praxis für Logopädie

LOGOPÄDIE [logopɛ'di:]
FRIEDEBOLD ['fri:dəbɔlt]

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und
Schluckstörungen bei Kindern und Erwachsenen

-Termine nach Vereinbarung-
auch Hausbesuche

Logopädie Friedebold, Am Dorfwald 1, 14089 Berlin

☎ 544 84 994

www.logopaedie-kladow.de info@logopaedie-kladow.de

Wie wird dieses Gespräch wohl enden? Kommt der Anka und bringt uns ins Wunderland???

Mein Vater lässt die Brüder sprechen. Dann stellt er ein paar Fragen und bekommt nur verlockende Antworten. „Baba, du bist doch Aga, ein Fürst in unserem Dorf! Aber wir wollen hier nicht leben, und bald wirst du alleine sein. Du willst doch deine Autorität nicht verlieren, nimm unseren Vorschlag an und komm mit. Arbeiten musst du ja nicht mehr, nur da sein und uns kontrollieren. Es reicht, wenn du deinen schönen Mantel auf die Schulter nimmst und vor dem Haus deinen Spaziergang machst; du bleibst dann ein Aga. Wenn du aber nicht mitkommst???“

Aber die Mutter bleibt hartnäckig: „Du hast nicht nur erwachsene Söhne, sondern auch kleine Kinder. Schau die an! Was machst du in der Stadt mit so vielen Kindern?“ „Hatun, Frau, wir verkaufen unsere Felder und kaufen nahe der Großstadt viel bessere Felder als wir hier haben. Mach dir keine Sorgen, lass uns nach Bursa umziehen!“ - Nein!!! Einen alten Baum . . .

Großstadt Bursa???

Als junger Lehrer konnte ich wählen, wo ich meine erste Stelle antrete. Im Osten, wo ich geboren bin, im Süden oder Westen. Den kreuze ich sofort an, da liegt Bursa, unser großes Traumziel, an die zweite Stelle setze ich Antalya und an die dritte Stelle gezwungener Weise Erzincan, ganz im Osten. Meine liebe Schulbehörde sagt aber: Nein, du bist im Osten geboren, dein Schicksal zwingt dich, dort den Kindern zu dienen. Erfülle erst mal deine Verantwortung und bewirb dich dann westwärts.

Westen: Seit dem osmanischen Reich orientieren sich meine Landsleute immer nach Westen. Wie weit, wie lang, wie schwer, wie problematisch der Weg dorthin sein kann,

daran denkt man nicht. Wenn wir beten, dann nach Südosten, Richtung Mekka. Aber unser Herz zieht uns seit über 150 Jahren nach Westen!?! Dafür finde ich bis heute keine richtige Erklärung.

Verantwortung hin, Verantwortung her, mit der ersten Möglichkeit lasse ich mich nach Westen versetzen. Bursa ist eben, aber am Rand schön bergig, ist grün, ist reich, ist wunderbar. Das alles reicht aber nicht, um meine Seele zu beruhigen. Ich muss weiter fliegen wie die Zugvögel, um mein Glück im Westen zu finden. Bis heute weiß ich nicht, ob ich überhaupt den Westen, der in meiner Seele definiert wurde, erreicht habe. Kann ich noch mal wandern in dem Alter? Noch mal umziehen zu den Enkelkindern? Weiß ich nicht.

Liebe Kladower auf eurer Ebene, ich liebe die Kladower Anhöhen (Berge kann ich sie leider nicht nennen), ich liebe Kladows tolerante Menschen. Zwischen euren vielen Bäumen habe ich jetzt genügend sonnigen Platz gefunden, damit ich wieder Wurzeln schlagen und eine Verschnaufpause auf meiner Wanderschaft machen kann.

Mit herzlichen und fröhlichen Grüßen
Brigitte Schoßwald, Erdogan Özay

Boulevard-Treffpunkt Nr.1

Schreibwaren
Jutta Neumann !
hat einfach alles !

Faxservice u. Fotokopien bis A 3
Anfertigung von Stempeln
Geschenkverpackungen vom
Luftballon bis zum Gasballon
Super-Naschtüten

unicef  Verkaufsstelle

Sakrover Landstr. 65
14089 Berlin

FAX + Telefon.: 36 80 13 33



KUKE-HARTWIG & ZIMMERMANN**A N W A L T S S O Z I E T Ä T****MIKE KUKE-HARTWIG****Rechtsanwalt**

Fachanwalt für Erbrecht

Fachanwalt für Familienrecht

Testamentsvollstrecker ■ Mediator

- Testamente
- Nachlassplanung
- Erb- und Pflichtteilsrecht
- Scheidungsrecht
- Unterhaltsrecht
- Vermögensauseinandersetzung

MARTIN ZIMMERMANN**Rechtsanwalt**

Fachanwalt für Strafrecht

- Strafrecht
- OWi-Recht
- Miet- und WEG-Recht
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Grundstücksrecht

HEIKO FILLBRANDT**Rechtsanwalt**

- Verkehrsrecht
- Verkehrsstrafrecht
- Verkehrs-OWi-Recht
- Fahrerlaubnisrecht
- Strafrecht
- Allgemeines Zivilrecht

TANJA BEDRUNA**Rechtsanwältin**

- Familienrecht
- Erbrecht
- Betreuungsrecht
- Vertragsrecht
- Forderungseinzug
- Allgemeines Zivilrecht

-
- Kladower Damm 366 A
 - 14089 Berlin (Cladow Center)
 - www.khz-berlin.de
 - Telefon 36 43 33 20
 - Telefax 36 43 33 22
 - kanzlei@khz-berlin.de

Fundstücke

Kladower sind findig. Haben Sie etwas über Kladow, Gatow oder Groß Glienicke in Büchern, Zeitungen, Zeitschriften, alt oder neu, entdeckt? Dann schicken Sie uns den Ausschnitt mit Quellenangabe. Wir sind für jeden Hinweis dankbar.

Über die Blamage der Stadt Berlin bei ihrem „Geschenk“ des Hauses im Gutspark Neukladow an Albert Einstein wurde sogar in der Presse Neuseelands berichtet.

“EINSTEIN’S NEW HOUSE.

BERLIN’S BIRTHDAY GIFT

CITY FATHERS’ OVERSIGHT.

The Berlin City Fathers, it was lately learned, have made a singular muddle over their birthday present of a lakeside cottage and grounds to Professor Einstein and have provided the professor with a comic demonstration of the effects of his theory when applied to practical affairs.

Recently Frau Einstein made an expedition to Neu Cladow in order to inspect the future residence of herself and her husband and to make arrangements for entering into occupation. She was politely received by the steward of the property, but after being shown over was informed that the present occupier was legally entitled to remain in residence for the next five years.

On inquiry it was found that the City Fathers had made a slight miscalculation as to the cosmic position of Processor Einstein at the time of their gift. Under the terms of purchase of the property the City Fathers had obtained immediate possession of the grounds and possession of the house in five years’ time. Had the professor been an observer situated in the universe at an astronomical distance of five “light years“ from his future residence the City Fathers knew that, according to the relativity theory, it

was quite right and proper to offer him that house now for his immediate benefit.

Unfortunately the authorities overlooked the fact that the professor was only situated a few kilometres from the residence in question, so that the relativity element in the transaction broke down. In order to put matters right they offered him a choice of several other sites, and the professor has now modestly selected one on which there is no house and from which access to the road is cut off by a barn and to the lake by the grounds of the motor yacht club.

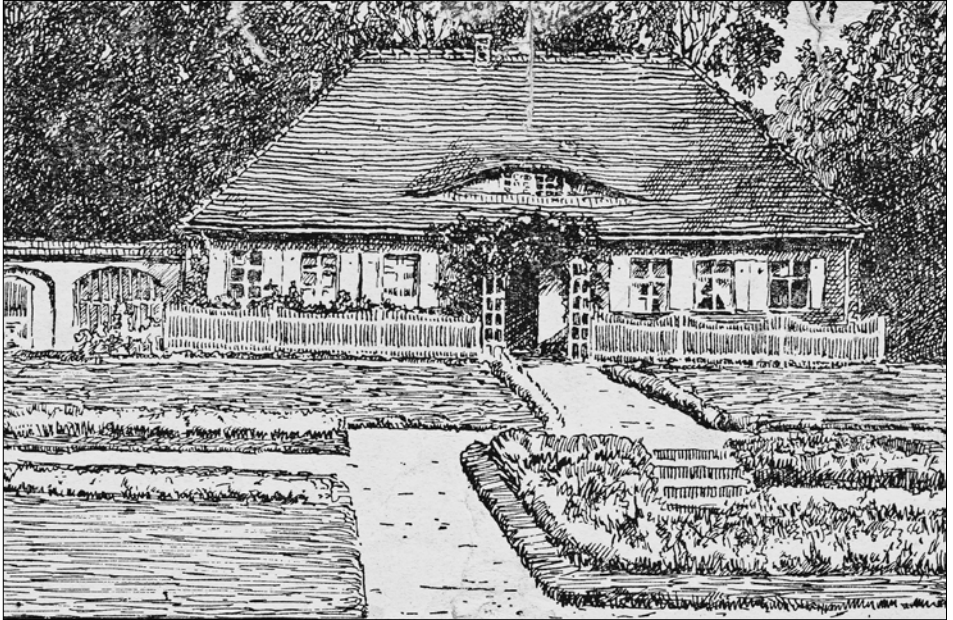
The club has kindly consented to provide the necessary passage, but the problem of the barn has not yet been solved and the City Fathers are being censured on all hands for palming off on the professor an empty plot of land after they had made him a present of a house.”

Quelle: *NEW ZEALAND HERALD, VOLUME LXVI, 25.5.1929. Gefunden von Peter Streubel*

Kladow erwähnenswert

Es ist für Kladow schon etwas Besonderes, in den Kranz der deutschen Dörfer eingereiht zu werden, denen das Attribut „Verborgene Romantik abseits der Städte“ zugesprochen wird.

Ausnahmsweise soll an dieser Stelle mal nicht nur zitiert werden, weil das einfach für unsere Zeitschrift zu viel Raum einnehmen würde. Stattdessen nehme ich Bezug auf einige in dem Buch (s. Quelle) geschriebene Aussagen, die es wert sind, hier erwähnt zu werden, weil sie manche Halbwahrheiten enthalten, die wiederum von anderen Autoren für ihre Darstellungen von Kladow übernommen werden. Und dann verbreiten sie sich u. U. ungebremst.



Verwalterhaus im Gutspark Neukladow im Jahre 1912

Quelle: Antje Schmitt

So wird das ehemalige Herrenhaus im Gutspark Neukladow „Menckenhaus“ genannt. Diese Bezeichnung ist eine reine Neuschöpfung der Autoren und findet sich sonst nirgends. Auch die Behauptung, der Name sei durch die Mutter Bismarcks, die hier einige Jugendjahre verbracht haben soll, entstanden, hält einer Überprüfung nicht stand. Freilich ist die Verbindung zum Namen Bismarck spektakulärer als

die einfache Tatsache, dass der Erbauer des Gutshauses, der Königliche Geheime Rat Ludwig Anastasius Mencken, der Vater von Luise Wilhelmine Mencken, der ursprüngliche Namensgeber sein müsste. Sein müsste, denn die Bezeichnung „Menckenhaus“ existiert nicht.

Das Gelände des früheren Golfplatzes an der Imchenallee, den sich in den zwanziger Jahren des zwanzigsten Jahrhunderts der



Dr. med. Christian Handrock

Facharzt für Frauenheilkunde im Ärztehaus Kladow



Ärztehaus Kladow
 Parnemannweg 15
 14098 Berlin-Kladow

Tel.: (030) 365 10 44

Im Herzen Kladows gelegen, bieten wir Ihnen in unserer Praxis das gesamte Spektrum der Frauenheilkunde.

Buchen Sie Ihre Termine bequem online von zu Hause!
Ich freue mich auf Sie!

Her Christian Handrock



www.aerztehaus-kladow.de

Margarinekönig Leo van den Bergh von der Gärtnerei Späth anlegen ließ, gehörte zwar zum ursprünglichen Bestand des Gutsgeländes, war aber zu Zeiten Guthmanns, der 1884 das ehemalige Lehnschulzengut erwarb, ausgegliedert worden. Die seit Guthmann den eigentlichen Gutspark umgebende massive Mauer schließt den ehemaligen Golfplatz folgerichtig nicht ein. Das steht der Behauptung, dass zu dem weitläufigen Gutspark heute auch der ehemalige Golfplatz gehören würde, entgegen.

Überprüfen Sie selbst, ob dieses Zitat von 1985 auch heute noch auf Kladow zutrifft:

„Kladows Reiz ist bestimmt durch das harmonische Miteinander von dörflicher und städtischer Lebenswelt. Nahe gelegene Wiesen und Felder, Havelpromenade und Strand schaffen eine dichte Atmosphäre. Die Ruhe und Abgeschiedenheit, die der Besucher auch heute noch spürt, machen Kladow zu einem beschaulichen Ausflugsziel abseits der Hektik der Millionenstadt Berlin.“ S. 254



LOUISE WILHELMINE VON BISMARCK.

BISMARCK'S MOTHER.

Wilhelmine Louise Mencken verh. Bismarck
Quelle: *hellenicaworld.com*

Quelle: *Gerald Deckert, Hannsjörg Fastnacht, Christa Fastnacht: Deutsche Dörfer neu entdeckt. Verborgene Romantik abseits der Städte. Verlag Das Beste, Stuttgart, Zürich, Wien 1985*

Helfen Sie mit, Kladows Geschichte lebendig zu erhalten !

Wir bitten, bei Haushaltsauflösungen daran zu denken, dass alle Dokumente, Bücher, Bilder, Landkarten und Objekte, die einen Bezug zu Kladow, dem Havelland, Spandau und ihrer Geschichte haben, für unser Archiv und einem späteren Museum in Kladow von unschätzbarem Wert sind.

Dazu gehören u. a. Schul- und Arbeits-

zeugnisse, Arbeits- und Gesindebücher, Personalausweise, alte Rechnungen, Briefe, Kaufverträge, Speisekarten, Fotos, Ansichtskarten, Zeichnungen, Gemälde, altes Handwerkzeug in Haushalt und Beruf.

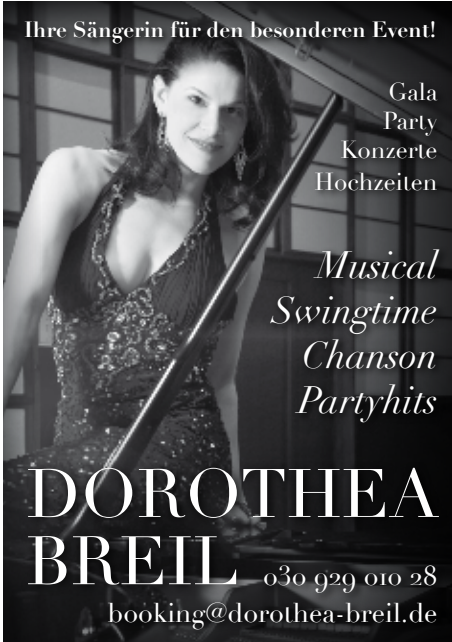
Nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf (s. S. 2).

Ihre Sängerin für den besonderen Event!

Gala
Party
Konzerte
Hochzeiten

*Musical
Swingtime
Chanson
Partyhits*

**DOROTHEA
BREIL** 030 929 010 28
booking@dorothea-breil.de



Annette Vester

Tel: (0 30) 366 05 41

AnnetteVester@t-online.de

G u t b e r a t e n :

Debeka

Versichern Bausparen

Detlef Becker

Tel: 01714954568

detlefbecker.debeka@web.de

Dr. med. Stefanie Abeln

Ärztin für Innere Medizin - Gastroenterologie - Allergologie

Behandlungsschwerpunkte:

- Ultraschall
- Magenspiegelung
- Dickdarmspiegelung
- Belastungs-EKG

Sakrower Landstr. 29 14089 Berlin

Tel.: 030 3 65 81 17

Fax: 030 36 80 27 77

mail@dr-v-koeckritz.de

Kontakte

Wolfgang Bloeck übergab uns eine prächtige Wanduhr als Dauerleihgabe. Sie stammt offensichtlich aus der Zeit des Historismus, in der in Anlehnung an Vorbilder aus der kulturellen Vergangenheit anderer Stilperioden auch figürliches Schnitzwerk wie bei dieser Uhr nachempfunden wurde. Auf der hinteren Deckplatte hat sich der Uhrmacher Schumacher aus Tegel in der Berliner Straße als der Hersteller oder aber auch als Verkäufer der Uhr eingraviert. Sie ist immerhin 92 cm hoch, 62 cm breit und hat ein respektables Gewicht. Ins Holz eingeschnitzt fällt ein Spruch auf: Vorwärts tracht und bleib nicht stehn, ohn Nutz die Zeit lass nie vergehn. Wobei angemerkt sei, dass jede Epoche unter „Nutz“ sicher etwas anderes verstanden haben mag. Wir haben die Uhr in einem Raum unseres Hauses Kladower Forum aufgehängt, denn sie passt zum Charakter dieses ehemaligen Bauernwohnhauses von 1880. Dieses Jahr können wir auch als Herstellungsdatum der Uhr annehmen. Wir danken Wolfgang Bloeck für diese attraktive Dauerleihgabe.

Ein ganz besonderer Schatz ist das „Adreß-Buch für die Stadt Spandau und den Kreis Osthavelland 1886“, das wir ebenfalls als Dauerleihgabe von **Wolfgang Bloeck** bekamen. Unter der Überschrift „Cladow“ lesen wir: „Dorf, Amtsger. Spandau, Landg. Berlin II, Post Spandau, 460 Einw., ev. Pfarrk., Reinertrag pro Hektar Acker 6 Mark.“ Und dann folgen die Namen der Einwohner, unter ihnen Bauer Ernst Kleßen, Büdner August Reinicke, Dachdecker Friedrich Buckel, Lehrer Karl Hoffmann, Mühlenmeister August Marzahn, Schlächtermeister Paul Dieck, Schuhmachermeister Carl Kirschberger, Gastwirt August Parnemann, Nachtwächter August Winter.



Wanduhr aus der Zeit des Historismus

Foto: Rainer Nitsch

Damals gehörte Cladow noch zum Kreis Osthavelland. Unser Dank gilt Wolfgang Bloeck auch für diese Dauerleihgabe.

Birte und Sven Bühring haben uns mit einer ganzen Reihe von Unterlagen überrascht, die von dem Architekten der Schilfdachkapelle, Klemens Weigel, stammen. Dazu gehören Architektenzeichnungen zum Bau und Grundriss der Kapelle auf dem damals üblichen Pergamentpapier mit Bleistift, Großfotos, die wohl unmittelbar nach Fertigstellung der Kapelle, also 1953, angefertigt wurden, Briefkarten von Pfarrer Stintzing an Klemens Weigel, in denen es um den Transport der Glocke und den Bau des Glockenstuhls ging. Dazu gehören noch dazu eine Reihe von Ansichtskarten der Kapelle und vom Groß Glienicker See.

Darunter ist auch eine Karte des Terrassen-Kaffees „Inselblick“ in der Seepromenade 8, der Besitzer ist Paul Michler. Die Karte enthält ein Gedicht über die Vorzüge des Cafés Inselblick in Sütterlin-Schrift. Das könnte bedeuten, dass die Karte aus der Vorkriegszeit stammt. Sicher ist das aber nicht. Für diese umfangreichen Materialien danken wir Birte und Sven Bühring besonders herzlich.

Hans-Joachim Huschke entstammt der Kladower Bauernfamilie, die den Hof Alt-Kladow 17, Ecke Alt-Kladow und Sakrower Kirchweg besaß und bewirtschaftete. Er brachte uns Materialien, die für unser Archiv wertvoll und einmalig sind. Wir kennen das Bild der Kladower Bockwindmühle, wie sie der Kladower Fotograf Willi Huschke für Ansichtskarten zu Kladows 700-Jahrfeier 1967 verwendet hat. Nun haben wir das Originalfoto der Mühle von Hans-Joachim Huschke bekommen. Und natürlich haben wir andere Möglichkeiten als damals, die Feinheiten dieser Aufnahme technisch herauszuholen.

Nicht minder wertvoll ist das Foto, das bei der Einfahrt der Ernte 1923 in den Hof Huschke direkt gegenüber der Dorfkirche entstanden ist. Wie wir es schon von einigen Aufnahmen der alten Bauernhöfe in Kladow kennen ist hier auch alles wie dramaturgisch arrangiert, der Fotograf



Ansichtskarte des Terrassenkaffees „Inselblick“ Quelle: Birte und Sven Bühring

hat nichts dem Zufall überlassen, sondern die Personen und Objekte wie auf einem Gemälde angeordnet. So sind der Bauer und seine Familie sowie die Bediensteten mit Pferdewagen in der Einfahrt des Bauernhofes zu sehen.

Hans-Joachim Huschke übergab uns noch eine weitere Kostbarkeit für unsere Hand-

Fahrdienst Klaus Wolf

freundlich, zuverlässig, kompetent, überregional

Flughafentransfer-Wolf.de

oder bestellen Sie (bis 7 Personen) unter

030 367 05 418 oder 0172 308 75 73

oder per Telefax unter 030 367 05 419

oder per E-Mail unter wolf.lobo@yahoo.de

Reiseservice-Wolf.de

Taxi- u. Mietwagen Klaus Wolf

Hahnenfußpfad 16 - 13591 Berlin

bücherei. Es ist das „Historische Ortslexikon für Brandenburg, Teil III Havelland, bearbeitet von Lieselott Enders, Hermann Böhlaus Nachfolger, Weimar 1972“. Auf S. 182 bis 184 wird Kladow aus alten Quellen über die Jahrhunderte beschrieben. Alles in Kurzform. Das bedeutet Anregung zum Erforschen der Einzelheiten in der Originalquelle, wenn sie denn auffindbar ist.

Wir danken Hans-Joachim Huschke für diese außerordentliche Bereicherung unseres Archivs.

Antje Schmitt stellte uns nicht nur eine ganze Reihe Bücher für unseren Büchermarkt zur Verfügung. Darüber hinaus erhielten wir von ihr einige Fotos, die uns z. T. ganz neue Einsichten in die Geschichte Kladows liefern. Auf einem Hochzeitsfoto ist ihr Schwiegervater, Heinrich Schmitt, mit seiner Frau abgebildet. Er trägt die Uniform eines Oberförsters. Heinrich Schmitt war in den zwanziger Jahren des 20. Jahrhunderts tatsächlich als Oberförster zuständig für den Gatower und den Sackrower Forst. Er wohnte mit seiner Familie in dem Verwalterhaus des Gutsparks Neukladow. Neben einigen Kinderfotos aus dem Gutspark Neukladow bekamen wir auch Fotos, die vor der Villa Wertheim am Temmeweg aufgenommen wurden, in die die Familie Schmitt dann umzog. Wir sind



Oberförster Heinrich Schmitt und Frau

Quelle: Antje Schmitt

Antje Schmitt dankbar für diese Fotos und die Informationen.

Manfred Manske versorgt uns regelmäßig mit der Zeitschrift „Die Mark Brandenburg“, die Themenhefte aus der Geschichte

ART-elier

Kladow

Geschenk- und Designideen
für Sie und Ihn

Krampnitzer Weg 2a
14089 Berlin
Fon: 0172 9350126
www.art-elier-kladow.de

Di-Fr 10.00-13.00, 14.30-18.00
Sa 10.00-13.00

der Mark Brandenburg veröffentlicht. Wir haben daraus schon oft unsere Kenntnisse erweitern können. Als Besonderheit übergab er uns diesmal ein Kästchen aus Kunststoff mit einem von der Firma Upat hergestellten Handdübler. Der stammt noch aus Zeiten, in denen nicht vorausgesetzt werden konnte, dass ein elektrischer Bohrer zur Verfügung stand. Produkte der Firma Upat, im wesentlichen spezielle Dübel, kamen zuerst 1926 auf den Markt. 1993 übernahm die schwäbische Firma Fischer das Unternehmen. Auf dem Kästchen und der Gebrauchsanleitung steht UPAT-Versuchspackung. Offensichtlich ein Werbeprodukt zum Kaufanreiz. Dank an Manfred Manske für dieses historische Werkzeug.

Eike Eckehard Baring stellte uns die Jahrbücher 2016 und 2017 des Heimatvereins Zehlendorf zur Verfügung. Da Zehlendorf unser Nachbar jenseits der Havel ist, finden

sich in den Beiträgen auch viele Bezüge zu Kladow. Schließlich gehören die Inseln Kälberwerder und Schwanenwerder heute zu Zehlendorf, obwohl sie einst fester Bestandteil von Kladow waren. Damit wird unser Fundus an Quellenmaterial für Recherchen erweitert. Dafür danken wir Eike Eckehard Baring.

Pünktlich zu Kladow's Jubiläumsjahr 2017 hat **Klaus Dachrodt** zwei DVDs zu Kladow heute mit geschichtlichen Einblendungen hergestellt. Er hat seiner Edition, die mit unserer materiellen Unterstützung produziert wurde, den Untertitel „Idyll an der Havel“ gegeben. Die Kassette mit zwei DVDs mit jeweils rund 130 Minuten Laufzeit können im Haus Kladower Forum während der Sprechstunden jeden Samstag zwischen 10 und 12 Uhr und auf dem Imchenfest am Stand des Kladower Forum erworben werden.

Die Schilfdachkapelle an der Grenze Zweite, verbesserte Auflage



178 S. mit über 100 Abb. für 12 €

Zu beziehen:

Buchhandlung Kladow, Kladower
Damm 386

Schreibwaren Jutta Neumann,
Sakrower Landstr. 65

Haus Kladower Forum, Kladower
Damm 387, 14089 Berlin
jeden Samstag 10 - 12 Uhr

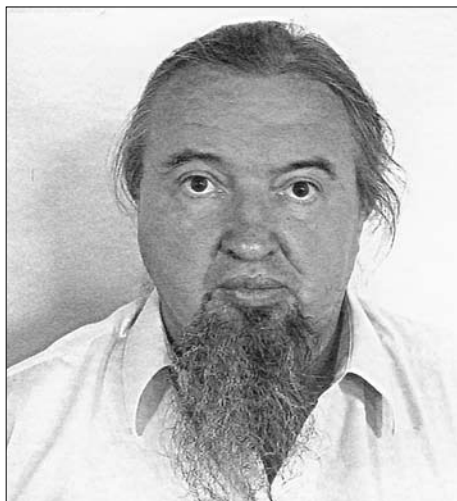
Zu bestellen: Rainer Nitsch, Krohnweg 7,
14089 Berlin, Tel. 030/365 55 10
E-Mail: rainer.nitsch@onlinehome.de

Abschied von Andreas Kube

Als wir uns am 25.11.2016 zur Trauerfeier für Andreas Kube in der Kladower Dorfkirche trafen, dokumentierte die große Zahl der Teilnehmer, dass er im Laufe seines Lebens in Kladow zahlreiche Verbindungen zu Freunden und Bekannten geknüpft hatte. Wir haben miterlebt, dass die Zeit vom Bekanntwerden seiner schweren Erkrankung bis zu seinem Tod am 30.10.2016 doch ziemlich kurz war. Zu kurz, um sich mit dem Gedanken vertraut zu machen, er könnte nicht mehr unter uns sein, wenn das überhaupt jemals möglich ist.

Andreas Kube wurde am 15.07.1959 geboren. D. h., dass er zum Zeitpunkt seines Todes gerade mal 57 Jahre alt war. Das verstärkt natürlich noch den Eindruck der Plötzlichkeit seines Todes. Gleichzeitig sind die Begegnungen und die Erlebnisse mit ihm noch mehr Gegenwart als Erinnerung.

Andreas Kube war aktives Mitglied in der Gruppe Werkstatt Geschichte im Kladower Forum e. V. Es selbst war leidenschaftlicher Sammler von Relikten der Vergangenheit. Auf seinen Entdeckertouren kam er auch häufig mit Objekten aus Kladows Geschichte in Berührung. Besonders spektakulär war der Kontakt zu einer Person, dessen Vater an der Begradigung des Kladower Damms im Jahre 1951 beteiligt war und darüber ein umfangreiches Fotoalbum angelegt hatte. Daraus konnten wir für unser Archiv über 50 Abbildungen kopieren, die den gesamten Verlauf der für Kladow einschneidenden neuen Straßenführung dokumentiert. Danach war Kladow nicht mehr durch den Verlauf des Kladower Damms ausschließlich auf die Havel ausgerichtet, sondern verfügte in die Weiterführung



Andreas Kube

Foto: privat

über die Sakrower Landstraße über einen durchgehenden Verkehrsweg.

Ich erinnere mich an ein anderes Fotoalbum, dass ein Angehöriger des Luftnachrichtenregimentes in der Kaserne im Hottengrund 1938 anlegte. Auch diese umfangreiche Fotosammlung konnte von uns kopiert werden. Das sind einmalige Einblicke in den Alltag von Kladows Vergangenheit.

Zu den Themen, die in der Gruppe Werkstatt Geschichte bearbeitet wurden, steuerte er nicht nur wichtige Materialien bei, sondern stand uns auch mit seiner umfangreichen Kenntnis, auch aus seinem eigenen und unmittelbaren Erleben in Kladow, zur Verfügung.

Seine freundliche und verbindliche Art des Aufeinanderzugehens werden wir sehr vermissen. Wir fühlen uns mit den Angehörigen in der Trauer um ihn verbunden.

Rainer Nitsch

Gruppe



750 Jahre Kladow – Kladow Umwelt Bewusst

In der Winterausgabe der »Treffpunkte« haben wir als Beitrag zu den Feierlichkeiten im Sommer ein Jubiläums-Umwelt-Projekt ins Leben gerufen. Kladow blickt zurück auf seine Vergangenheit, auf die Geschichte des Ortes und seiner Bewohnerinnen und Bewohner und schaut zu diesem Anlass auch verantwortungsvoll nach vorn in die Zukunft – aktiver Umweltschutz, an dem sich jeder beteiligen kann.

Tüte, nein danke! Und der umweltfreundliche Kladower Einkaufsbeutel zum Jubiläum!

Zum Thema „Plastiktüten vermeiden“ gibt es bereits gute Ideen und in den letzten Monaten viele positive Veränderungen, die sich auch in Kladow bemerkbar machen. Die Lebensmittel- und Drogeriediscounter verbannen die – kostenlose – Einweg-Plastiktüte mehr und mehr aus ihrem Angebot. Auch für die kleinen dünnen Obst- und Gemüse-Plastiktüten in den Supermärkten sollte es in Zukunft eine Alternative geben: Liegen lassen oder mehrfach benutzen könnte es den ersten Schritt ihre Flut eindämmen.



Unser Plakat Entwurf: Regina Gößwald

Müllvermeidung ist das Motto. Einige Kladower Einzelhändler haben die Plastiktüte erfreulicherweise bereits komplett durch

Havelland-Apotheke

Gesundheit und Wohlbefinden

Inhaberin: Sabine Krause e. K.

Sakrower Landstraße 6
14089 Berlin (Kladow)

Eigene Parkplätze vorhanden

Telefon (0 30) 365 59 55
Telefax (0 30) 365 70 70

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr • Sa 8.30 - 13.00 Uhr



Handwritten: 030 365 59 55
030 365 70 70
DSI
Management
Systeme
Reg. Nr. PL 17485710

Papiertüten ersetzt, bieten Stoffbeutel oder second-hand-Plastiktüten an, geben Plastiktüten gegen eine Spende für einen guten Zweck ab oder halten sogar überhaupt keine Verpackung bereit ... ein deutliches Signal an die Kundschaft, eigene Behältnisse für den Transport dabei zu haben ... **Etwa so, wie es unsere vorbildliche Einkäuferin auf dem Plakat vormacht ... Körbe, Netze oder unseren Kladower Einkaufsbeutel extra zum Jubiläum ...** Außerdem können Plastik- und Papiertüten mehrfach verwendet werden. Alles, was mehrfach benutzt wird oder sowieso eine lange Lebensdauer hat, was möglichst recycelbar ist und schon aus recyceltem Material hergestellt wurde, zählt auch als umweltfreundliche Alternative zur Einweg-Plastiktüte – zum Beispiel stabile Mehrweg-Kunststofftaschen, recycelbare Mehrweg-Papiertüten, oder, oder, oder ... Es gibt viele Ideen und bald werden auch Umverpackungen durch die Möglichkeit des Abfüllens in eigene Behälter überflüssig werden ... Initiativen dazu sind bereits in Sicht.

Umwelttag in Kladow

Im Sommer, am 15. Juli 2017, zum großen Jubiläumsfest auf dem Imchenplatz veranstaltet die Gruppe „Schönes Kladow“ im Kladower Forum e. V. einen Umwelttag mit vielen praktischen und kreativen Ideen und Informationen zum Thema.

Homöopathie, Hypnosetherapie,
Kinesiologie, Colon-Hydro-Therapie



Naturheilpraxis

Manuela Jeske

Heilpraktikerin

*George-Caylay-Str. 13,
14089 Berlin Kladow*

Orthopädische Erkrankungen
Sportverletzungen,
Schmerztherapie/ Migränetherapie
Begleitung für Menschen mit Krebs
Darmerkrankungen/ Allergien
Lohn Krankheit

**Tel: 030 365 005 16 ,
mail: mjeske@live.com**

Wir freuen uns über Ideen und Anregungen!

Machen Sie mit und gestalten Sie Kladow zu einem umweltfreundlichen Einkaufsort.

Kladow, das sind wir alle!

Regina Gößwald

Kleintierpraxis Kladow

Dr. Stefanie Bartsch

Birlingerweg 8, 14089 Berlin

Tel.: 030 – 365 33 74

Notfall-Nummer: 0163 23 86 86 7

Öffnungszeiten: Mo + Fr 10-12 Uhr

Mo, Di + Do 16-18 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Hausbesuche * Labor * Röntgen * Ultraschall * Zahnbehandlungen * Weichteilchirurgie

Kladow Umwelt Bewusst

Anlässlich des Jubiläumsjahres 2017 hat die Gruppe „Schönes Kladow“ einen Stoffbeutel mit dem 750-Jahr-Logo kreiert. Die Firma REWE war bereit, 2.500 Beutel zu erwerben und uns davon 1.000 Stück kostenlos zur Verfügung zu stellen. Diese geben wir zum Teil an Schulen und andere interessierte Institutionen zum Bemalen der noch freien Rückseite weiter.

Die künstlerischen Unikate können dann gegen eine Spende von mindestens 2,50 Euro erworben werden. Der Erlös aus dieser Aktion trägt zur Restauration des historischen Löwenbrunnens bei.

Wir danken der Firma REWE für ihr Umwelt-Engagement und die großzügige Spende.

Kladow das sind wir alle!

Wolfgang Kleßen



**Warum in die
Stadt?**

**Verkauf mit Service
HIER bei uns
in Kladow!**

TV - Fachhändler

Reparaturservice

Antennenbau

Krampnitzer Weg 6

Tel.: 030 365 62 24



**CENTER FRISEUR
KLADOW**

Damen - Herren - Kinder

www.kladowcenter.de
Kladower Damm 366
Tel.: 030/364 332 65

Mo. - Fr. 9-18.30 Uhr · Sa. 8-13 Uhr

Massagen - Nagelmodelage
Kosmetik - Fußpflege
Haarverlängerungen

Jahresrückblick 2016

2016 war wieder ein ereignisreiches Jahr für die Kunstfreunde. Wir haben Vieles gesehen und erfahren und haben uns besonders gefreut über neue Mitglieder in der Gruppe.

Über unsere Besuche im Februar und März im Bröhan-Museum und im Reichstag habe ich schon in „Treffpunkte“ berichtet.

Im Frühjahr haben wir zwei Künstler in der näheren Umgebung besucht. Die Bildhauerin Regina Goergen aus Gross Glienicke hat uns eingeladen, ihre Plastiken, meist aus Beton oder aus Holz, zu besichtigen und ihre Arbeitsweise zu erklären und zu zeigen. Viele ihrer Werke sind auf einem Kunstpfad im Wald neben Regina Goergens Atelier ausgestellt. Ihre großen menschlichen und tierischen Figuren stehen, hängen oder klettern in den Bäumen und überraschen die Besucher auf Schritt und Tritt. Sehr ansprechend sind außerdem die verschiedenen Köpfe, die Regina Goergen aus Kopfweidenstämmen geschnitzt hat. Viele Leser werden diese Arbeiten aus der Kaleidoskop-Ausstellung kennen.



„Rot steht mir gut“ von Bettina Goergen
Foto: Wolfgang Werner

Der Bildhauer Drago Maltaric hat sein Atelier und seine Ausstellungsräume mitten in Kladow in der Remise hinter der Stadtteilbibliothek. Drago Maltaric arbeitet mit zahlreichen verschiedenen Techniken, um seine Figuren herzustellen. In seiner Werkstatt und im Garten sind viele Exemplare aus Holz, Metall, Keramik oder Stein zu sehen. Katzen, Vögel, Schlangen und auch Menschen finden unter anderem ihren Platz in der Sammlung. Das Atelier und der Skulpturengarten von Drago Maltaric sind donnerstags von 14 – 18 Uhr geöffnet.

Finanzservice Jasiek
Immobilien Finanzierung Versicherung



makeln ohne Makel...
wir sind für Sie da!

Dipl. - Ing. Joachim Jasiek
Wisserweg 23
14089 Berlin

Tel: 030 - 36 80 23 40
Fax: 030 - 36 80 23 41
mobil: 0172 - 311 97 05
jasiek@gmx.net

Es war ein Vergnügen, diese zwei charmananten Künstler zu besuchen, die in verschiedener Weise einen ironischen und humorvollen Blick auf die Tierwelt und auf ihre Mitmenschen werfen und so in ihre Werke einbringen.

In der zweiten Jahreshälfte hatten wir ein abwechslungsreiches Programm. Ende Juli waren wir im Kunsthaus Dahlem, das neben dem besser bekannten Brücke-Museum liegt. Der aus mehreren Atelierräumen bestehende Bau wurde 1939 bis 1942 nach Entwürfen des Architekten Hans Freese, Professor an der Technischen Hochschule Dresden, für den Bildhauer Arno Breker in Berlin-Dahlem errichtet. Breker gehörte neben Josef Thorak zu den meistbeschäftigten Bildhauern des Dritten Reiches und lieferte seit 1937 Bauplastiken für die Monumentalbauten Albert Speers. Seit dem Ende des Krieges hat das Haus eine wechselvolle Geschichte durchlebt, bis schließlich im Sommer 2015 das Kunsthaus Dahlem als Ausstellungshaus für die Kunst der deutschen Nachkriegsmoderne in Ost- und Westdeutschland eröffnet wurde.

Wir haben die Ausstellung „Künstlerische Positionen der Berliner Nachkriegsmoderne 1945-1955“ in dem geschichtsträchtigen Haus angeschaut. Die Ausstellung zeigt ausgewählte Werke der ost- und westdeutschen Nachkriegsmoderne, u. a. von Ruthild Hahne, Karl Hartung, Bernhard Heiliger, Jeanne Mammen, Louise Stomps und Hans Uhlmann. Wir hatten eine ausführliche und äußerst interessante Führung von der Künstlerischen Leiterin und Geschäftsführerin des Hauses, Dr. Dorothea Schöne. Frau Dr. Schöne hat mir ausdrücklich gesagt, dass es auch für sie eine Freude ist, wenn sie eine so interessierte Gruppe wie die Kunstfreunde zu Besuch hat.



„Gesicht“ von Drago Maltaric

Foto: Drago Maltaric

Das Filmmuseum in Potsdam war unser Ziel im August. Das Museum zeigt in sehr spannender Weise die Geschichte der Filmindustrie in Potsdam und gibt ausführliche Einblicke in die Herstellung eines Spielfilms. Wir haben erst einmal im Rahmen einer Führung nur einen Überblick bekommen. Man braucht Zeit, um die vielen Etappen durchzuarbeiten und man muss noch einmal hinfahren, um alles genauer anzuschauen.

Unser letzter Ausflug des Jahres führte uns in die Alte Münze in Berlin Mitte, wo, etwas versteckt, die Ausstellung „Hieronymus Bosch, Visions Alive“ zu sehen war. Wir wussten gar nicht recht, was uns erwartet, und waren dann ganz beeindruckt. Auf riesigen Leinwänden haben

die Ausstellungsmacher die verschiedenen Schreckens- und Fabelgestalten des Malers Hieronymus Bosch zum Leben erweckt. Die Figuren haben sich in einer Art Trickfilm bewegt, begleitet von elektronischer Musik. In dem halbdunklen Raum haben die Betrachter gesessen oder gelegen und sich in diese Traum- oder Albtraum-Welt transportieren lassen. Es war ziemlich fesselnd. Angeschlossen war ein Raum mit vieler Information zum Leben und Werk des Künstlers und auch viel Zeitgeschichte aus dieser ereignisreichen Epoche. (1450 – 1516)

Ich schmiede schon Pläne für unser Programm im Jahr 2017. Im Januar besuchen wir die Ausstellung im Museum für Kommunikation über den Goldenen Schnitt. Im

Februar zeigt uns ein Kladower Künstler seine Arbeiten und im März plane ich einen Besuch in das neue Museum Barbarini in Potsdam. Wie immer, freue ich mich, wenn sich neue Mitglieder unserer Gruppe anschließen.

Helen Werner



PRAXIS FÜR
OSTEOPATHIE

rita barz Osteopathin
Heilpraktikerin
Physiotherapeutin

Termine nach Vereinbarung

Telefon 030 200 960 37

www.osteopathie-barz.de

Ritterfelddamm 217, 14089 Berlin

Beachten Sie unsere Inserenten !

NEUERÖFFNUNG



Steuererklärung? Wir machen das.

**Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.**

Wir beraten Mitglieder im Rahmen
von § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstellenleiter Annette Thoma

Contessaweg 3, 14089 Berlin

Telefon: 030 /94054549

Annette.Thoma@vlh.de / <https://www.vlh.de/bst/9348/>



www.vlh.de

Gruppe Fotografie



Ein Galeriebesuch

„Die Wäscheleine“ haben wir erfolgreich gezeigt. Als kleines Schmankerl haben wir einen Teil der Bilder auf der Wäscheleine inhäusig bei der Eröffnung des Nachbarschaftshauses am Parnemannweg gezeigt. Nun wird die nächste Ausstellung für den 19. August 2017 vorbereitet. Bis dahin ist aber noch viel Zeit und die Fotogruppe wird sich noch öfter treffen, und zwar an jedem ersten Montag im Monat

im Haus Kladower Forum; seit Kurzem immer um 18.00 Uhr. Der Galeriebesuch findet weiterhin am Freitag nach dem vierten Donnerstag im Monat regelmäßig statt. Dazu treffen wir uns gegen Mittag im Bus X34. Und damit wären wir schon bei einem besonderen Besuch in der Galerie Camera Work im November 2016. Die Ausstellung hieß „Before They Part II“ von dem Fotografen Jimmy Nelson. Darin porträtierte er seltene und faszinierende Stammesvölker. Alle ausgestellten Werke wurden das erste Mal weltweit hier gezeigt. Dieses war die Fortsetzung seiner weltberühmten monumentalen Ausstellung „Before They Pass Away“, die das Resultat seiner Arbeit mit einer über 50 Jahre alten Plattenkamera war. Er bereiste seit 2009 in 13 Reisen über 40 Länder durch Asien, Afrika und Südamerika und fotografierte



Nachbarschaftsheim

Foto: Jürgen von Borwitz

eingeborene Völker in ihren traditionellen Gewändern. Er ließ sie ihre T-Shirts gegen Trachten tauschen und inszenierte sie oft vor einer beeindruckenden Naturkulisse. Gesponsert wurde seine Tätigkeit durch einen niederländischen Milliardär. Der 1967 in Kent geborene Engländer ist seit 1987 als Fotograf tätig. Er lebte als junger Mensch in Afrika, Asien und Südamerika. Sein Vater arbeitete für eine internationale Ölfirma. Nach England geschickt, ging er auf ein Jesuiteninternat. Mit 16 fielen ihm nach einer Behandlung mit Malaria-Antibiotikum durch eine Stressreaktion sämtliche Haare aus. Bereits nach seinem Schulabschluss durchquerte er zu Fuß auf einer einjährigen Reise Tibet und schuf somit Einblicke in ein bis dahin unzugängliches Land. Neben seiner erfolgreichen Tätigkeit als professioneller Werbefotograf

und Kriegsreporter, vertiefte Nelson diesen ethnologischen Ansatz seiner künstlerischen Arbeit. Er wurde nicht umsonst von der Zeitschrift „Die Zeit“ als Caspar David Friedrich im Urwald bezeichnet. Die Interpretation dieser Ausstellung lässt sicherlich kontroverse Diskussionen zu. Ist es zulässig, bedrohte Kulturen zu inszenieren, und stellt es eine Anmaßung dar oder will diese nur eine der letzten überlieferten Folklore würdigen? Nach dem Besuch von Camera Work ging es zum Arbeitessen in eine Pizzeria

buchhandlung

kladow

Andreas Kuhnow
Kladower Damm 386
D-14089 Berlin

Telefon (030) 3 65 41 01 • Telefax (030) 3 65 40 37
www.buchhandlung-kladow.de

Belletristik • Sachbücher • Kinder- und Jugendbücher • Schulbücher
Berlin-Bücher • Reiseführer und Karten • Taschenbücher

Wir besorgen Ihnen gern (fast) jedes Buch, auch Fachliteratur,
oft innerhalb eines Tages

in der Nähe, wo sich dann eine eifrige Diskussion über die Bilder anschloss. Auf jeden Fall war dieser Galeriebesuch ein fotografisches Highlight.

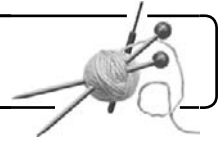
Renate von Borwitz



Arbeitessen

Foto: Jürgen von Borwitz

Gruppe Handarbeiten



Neue Ideen im Handarbeitskreis

Es hat sich herumgesprochen: In diesem Jahr feiern wir 750 Jahre Kladow. Überall finden Vorbereitungen statt, und auch uns Knütterinnen hat die Kreativität mal wieder erwischt. Als Überraschung werden wir einen ganz normalen Gegenstand in ein „Kunstwerk“ verwandeln --- mehr wird nicht verraten. Einige Mitglieder haben unsere Fantasie neu angeregt, und so konnten wir auf dem Christkindmarkt neben den stets begehrten handgestrickten Socken, Mützen und Schals eine entzückende Handpuppe Teddy, hübsche Tannenbäumchen und Taschen anbieten.

Dank der Spenden von hochwertiger Wolle wurden einige Artikel auch unter Wert abgegeben. Wir freuen uns besonders über das rege Interesse unserer Besucher und haben auch schon viele neue Ideen für die nächste Gelegenheit, uns zu präsentieren. Unsere Handarbeitsgruppe trifft sich jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat jeweils um 17 Uhr im Haus Kladower Forum. Neue Mitglieder, ob Anfänger oder Profis, sind jederzeit herzlich willkommen. Auch nur zum Schnuppern sind sie gerne eingeladen.

Hanne Ritter

Fußpflege bei Ihnen zu Hause

Genießen Sie das wohltuende Gefühl
perfekt gepflegter Füße



Ich behandle Ihre Füße
mit viel Erfahrung:

- Nagelpilz
- Holznägel
- Eingewachsene Nägel
- Warzen
- Hühneraugen
- Hornhaut/Schrunden

Isabel Ramos de Kläke
Tel: 030/302 88 26
Mobil: 0171/ 915 65 25

COMPUTERLADEN KLADOW

Inh.: Ingo Bartelt-Albrecht

- Hard- und Software
- Vor-Ort-Service
- Büroartikel
- Support
- Zubehör
- Reparatur
- Lieferservice
- Netzwerktechnik
- Individuelle Schulungen



Sakrower Landstraße 20
14089 Berlin

☎ 030/3643 5793 📠 030/3643 5794

eMail: Info@computerladen-kladow.de
www.computerladen-kladow.de

Gruppe Programm

Busfahrt nach Neuruppin am 01. Juli 2017

Neuruppin, Hauptort des Ruppiner Landes, gelegen am Ruppiner See, dem längsten See Brandenburgs, nur 70 km von Berlin entfernt, und das Brandenburg-Preußen-Museum, am südlichen Ende des Ruppiner Sees in Wustrau, sind die Ziele der nächsten Busfahrt des Kladower Forum.

Der Veranstalter, Heinz Kazmierczak, wird uns in einem eineinhalbstündigen Spaziergang den Geburtsort der beiden berühmtesten Söhne der kleinen Stadt, des Romanciers Theodor Fontane und des Architekten und Malers Karl Friedrich Schinkel, vorstellen und über Geschichte und Kultur in bewährter, beliebter und kompetenter Art informieren. Denn nicht nur Fontane und Schinkel haben in Neuruppin bedeutsame Spuren hinterlassen, sondern weitere berühmte Namen werden uns hier begegnen.

Neuruppin besteht bereits seit 1237 und erhielt 1256 das Stadtrecht, jedoch musste die Stadt nach einem alles vernichtenden Flächenbrand im Jahre 1787 wieder völlig neu aufgebaut werden. Friedrich der Große favorisierte nach Vorbildern in der Mark einen Wiederaufbau im Karreesystem mit einem schachbrettartig angelegten Straßennetz und frühklassizistischen Bürgerhäusern in der Innenstadt.

Friedrich der Große hatte schon als Kronprinz eine besondere Beziehung zu Neuruppin, denn er kommandierte dort acht Jahre ein Regiment und als Freund der schönen Künste ließ er sich für besinnliche und heitere Stunden vom Baumeister



Neuruppin mit Parzival

Quelle: Google Neuruppin

Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff in dem nach seinen Wünschen angelegten Amalthea-Garten (ein Garten voller Blumen und Früchte) einen Rundtempel (ein Tempietto) errichten, in dem er überdacht musizieren und feiern konnte. Mitte des 19. Jahrhunderts ging der Garten in den Besitz einer Kaufmannsfamilie über, die den Garten im orientalisches-maurischen Stil mit einer Villa, stilisiertem Minarett und Mauer ausbaute. In dieser Villa befindet sich jetzt ein Restaurant, in dem wir unser Mittagessen einnehmen werden und uns von der Umgebung bezaubern lassen können. Und wenn wir jetzt denken, das alles nicht mehr zu toppen ist, holt Herr Kazmierczak seine Gitarre vor und wird uns eine „Kleine Musik“ zur Gitarre präsentieren. Nach dieser erholsamen Phase unseres Ausflugs geht es weiter auf preußischen Spuren nach Wustrau und wir können uns geschichtlich und künstlerisch bei einer Führung durch das Brandenburg-Preußen-

Museum weiterbilden. Mehr als 500 Jahre brandenburgisch-preußische Geschichte werden dort in einer Dauerausstellung mit einzigartigen Exponaten und einer Porträtgalerie aller Kurfürsten, Könige und Kaiser der Hohenzollern präsentiert. Den sicher angenehmen Abschluss unseres Ausflugs bildet ein gemeinsames Kaffeetrinken, bei dem wir uns über die Erlebnisse austauschen können, bevor wir wieder Richtung Kladow fahren. 44 Plätze stehen zur Verfügung, die Kosten betragen pro Person inklusive Mittagessen und Kaffeegedeck 64,- € und los geht es am 01.07.2017 um 9 Uhr am Parkplatz Seekorso. Neugierig? Gespannt? Interessiert? Dann melden Sie sich doch an, in Vertretung für Helga Heinze, bei:



Neuruppin Tempelgarten

Quelle: Google Neuruppin

Karin Witzke,
E-Mail: K.A.Witzke@kladower-forum.de,
Telefon: 832 56 17 (bevorzugt zwischen 17 und 18 Uhr).
Karin Witzke

SONNTAGSKONZERTE 2017

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe im Saal Haus 28

Jeweils um 11 Uhr

- 19. Februar 2017** Mit Milch und Zucker! – Lutz Wolf (Flügelhorn)
+ Gerhard A. Schiewe (Akkordeon)
- 05. März 2017** Französische Eleganz • Werke von M. Marais und R. Visee
– Johanna Oelmüller Rasch (Viola da Gamba)
und Amandine Affagard (Lauteninstrumente)
- 19. März 2017** Duo CoraSon • Liebeslieder aus Spanien, Portugal
und Lateinamerika
– Gitta Hübner (Gesang und Percussion/persische
Rahmentrommeln) + Martin Lenz (Gitarre, Mandola
und Gesang)
- 02. April 2017** – Idil Ugur (Instrument) + PartnerIn (Flöte)
- 16. April 2017** Duo Orpheo – Antoine Saad (Violine/Viola)
und Susanne Kowal (Klavier/Moderation)
- 07. Mai 2017** Frau Ruths (Instrument) + PartnerIn (Instrument)
- 21. Mai 2017** Fräulein, pardon! • Rachel Hamm (Gesang)
+ Christian Zacker (Klavier)

Mehr Flexibilität für Senioren

Nach einem Jahr Vorbereitung war der große Moment endlich gekommen. Die Fördervereine „Hand in Hand mit Senioren am Maselakepark e.V.“ und die „SeniorenFreunde des Ernst-Hoppe-Hauses e.V.“ konnten einen VW-Crafter-Bus mit seniorengerechter Ausstattung übergeben. Der Bus wird künftig von vier Senioreneinrichtungen für Ausflugsfahrten, Arztbesuche usw. genutzt. Endlich sind die Seniorenzentren flexibler und unabhängiger. Auch für die Bewohner erschließt sich wieder ein Stückchen Teilnahme am öffentlichen Leben. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Fördervereine nur als Mittler auftreten. Ohne unsere Mitglieder, Spender und Sponsoren wäre die Finanzierung des Busses nicht möglich. Beispielhaft soll hier die Havelland-Apotheke, Inhaberin Frau Sabine Krause, genannt werden. Vielleicht möchten auch Sie uns bei unserer Arbeit

für Senioren unterstützen. Über eine Mitgliedschaft oder eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Ansprechpartner:

Für die SeniorenFreunde des Ernst-Hoppe-Hauses: Dagmar Dolgner, Tel.: 3654170

Für Hand in Hand mit Senioren am Maselakepark: Jörg Krause, Tel.: 3651442

13. Kinderflohmarkt in der Landstadt Gatow

**Samstag, 29.4.2017,
von 11-14 Uhr,
Aufbau ab 10 Uhr**

Anmeldung
bei Martina & Joachim Weiß
Tel. 030 3680 2045



Übergabe des Busses im Ernst-Hoppe-Haus

Quelle: Vivantes



Kladower Forum e. V.

Termine der Gruppen auf einen **Blick**

Ort: Haus Kladower Forum + Kladower Damm 387 + 14089 Berlin-Kladow

Außer ★: Vereinsräume in der General-Steinhoff-Kaserne + Kladower Damm 182 + 14089 Berlin-Kladow

Werkstatt Geschichte	Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19 Uhr
Kunstfreunde	Jeden 4. Donnerstag im Monat um 17 Uhr
Fotografie	Jeden 1. Montag im Monat um 18 Uhr
Handarbeiten	Jeden 2. und 4. Mittwoch um 17 Uhr
Literatur	Termine an unserer Infotafel u. a. neben der Stadtteilbibliothek
Malen	Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr
Modellbau	★ Jeden Mittwoch von 17 bis 20 Uhr
Schönes Kladow	Jeden 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr
English Conversation	Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 17.30 Uhr
conversación en español	Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr
Französisch	Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 17.00 Uhr
Lust auf Garten	Jeden 2. und 4. Montag im Monat um 18 Uhr
Bridge	Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 19 Uhr + Freies Spiel Am 1., 3. und 5. Mittwoch im Monat um 18 Uhr + Turnier
Werkstatt Musik	★ Jeden Freitag von ca. 18 bis 22 Uhr probt die Imchen Combo des Kladower Forum (Leitung: Tanja Becker) ★ Jeden Dienstag von ca. 16 bis 22 Uhr wird Tanz und Unterhaltungsmusik geübt (Leitung: Georges Arnold)

Kontakte zu den Sprechern der Gruppen siehe Seite 2



Kladower Forum

Programmübersicht

Bitte beachten Sie die Aushänge in unseren Schaukästen!

- 11.+12.03. 2017** **GROßER BÜCHERMARKT**
im Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin
11-18 Uhr
- 17.03.2017** **VERNISSAGE ZUR AUSSTELLUNG „750 JAHRE KLADOW -**
Freitag KLADOW VERÄNDERT SICH“
18 Uhr **Laufzeit bis 12.05.2017. Öffnungszeiten: Sa, So 10 – 15 Uhr, Do 17 – 20 Uhr**
im Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin
- 25.03.2017** **JAZZTRIO „ZUR SCHÖNEN AUSSICHT“**
Samstag **Paul Berberich (Saxophon), Joachim Wespel (Gitarre), Florian Lauer**
17 Uhr **(Schlagzeug)**
im Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin
- 06.04.2017** **1. ORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2017**
Donnerstag im Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin
19 Uhr
- 22.04.2017** **51. DORFGESCHICHTLICHE WANDERUNG**
Samstag **„KLADOW VERÄNDERT SICH – AUF DEN SPUREN DES ALTEN**
14 Uhr **KLADOW“**
Treffpunkt am Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin
- 29.04.2017** **KONZERT Trio „Lammel | Lauer | Bornstein“**
Samstag **Andreas Lammel (Piano), Rene Bornstein (Bass) Florian Lauer (drums)**
17 Uhr im Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin
- 06.05.2017** **FEIERLICHE EINWEIHUNG DES VENEZIANISCHEN**
Samstag LÖWENBRUNNENS VON SCHLOSS BRÜNINGSLINDEN
14 Uhr im Garten des Hauses Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin
- 14.05.2017** **KONZERT Lieder und Songs von Bertolt Brecht und Kurt Weill**
Sonntag **Luise Kunst (Gesang), Florian Kästner (Piano)**
17 Uhr **Gemeindsaal der ev. Kirche Kladow, Kladower Damm 369, 14089 Berlin**
- 01.07.2017** **VORANZEIGE: BUSFAHRT NACH NEURUPPIN**
Samstag **Abfahrt: Parkplatz Seekorso Kosten: 64 € pro Person**
9 Uhr **Anmeldung bei Karin Witzke, K.A.Witzke@kladower-forum.de,**
Telefon: 832 56 17



Wir kämpfen für Ihr Recht!

- **Arbeitsrecht**
- **Bankrecht**
- **Immobilienrecht**
- **Vertragsrecht**

Rechtsanwalt**Alexander Lindenberg**

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Bank- und
KapitalmarktrechtBrandensteinweg 6 (Ecke Heerstraße)
13595 Berlin

mail@rechtsanwalt-lindenberg.de

rechtsanwalt-lindenberg.de
 **24h Terminvereinbarung 030 30 69 90 90**

Verkehrsanbindung: Bus M 49 Haltestelle: Pichelswerder/Heerstraße · Mandantenparkplätze

Zahnarztpraxis in Kladow

Dr. Wilfried Reiser



Prophylaxe zum attraktiven Festpreis

Private und teilhilfefunktionale Kieferorthopädie

Deutsche Markenimplantate und Knochenregeneration

Vollkeramischer weißer Zahnersatz ohne Mehrkosten

Schmerzfreie Anästhesie ohne Nadel für Angstpatienten

Voller Zusatzkostenschutz für Beamte

Private Seniorentarife und Basistarife ohne Leistungseinschränkung

Sakrower Landstr. 23
(zentral über der Commerzbank)
14089 Berlin
Tel. 030/3657827
www.kladow-zahnarzt.de

Sprechzeiten:
Mo 9-13 und 15-18
Di Do 9-13 und 15-19
Mi Fr 9-14
Privat und alle Kassen